



Jahresabschluss 2018



STADT ZWICKAU

AUTOMOBIL- UND
ROBERT-SCHUMANN-STADT

Vermögensrechnung (Bilanz)

Aktivseite	Stand zum 31.12.2017	Stand zum 31.12.2018
1. Anlagevermögen	1.064.693.951,77	1.052.550.822,18
a) Immaterielle Vermögensgegenstände	357.026,92	392.467,74
b) Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	16.012.176,95	17.692.384,29
c) Sachanlagevermögen	578.956.954,46	573.664.359,28
aa) Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	29.864.770,51	31.500.282,11
bb) Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	207.191.641,76	196.963.731,68
cc) Infrastrukturvermögen	231.544.798,67	228.643.712,84
ee) Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	54.242.443,31	54.363.475,09
ff) Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	26.463.505,01	25.799.905,28
gg) Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	4.360.048,69	4.153.008,69
hh) Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	25.289.746,51	32.240.243,59
d) Finanzanlagevermögen	469.367.793,44	460.801.610,87
aa) Anteile an verbundenen Unternehmen	305.396.651,26	317.391.946,66
bb) Beteiligungen	65.105.592,04	66.700.362,03
cc) Sondervermögen	176.527,11	176.527,11
dd) Ausleihungen	2.200.000,00	1.400.000,00
ee) Wertpapiere	96.489.023,03	75.132.775,07
2. Umlaufvermögen	31.118.827,61	31.339.064,79
a) Vorräte	4.200.659,27	1.315.401,05
b) Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	7.066.808,26	9.238.799,69
c) Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	6.030.402,41	4.746.726,66
d) Liquide Mittel	14.311.096,49	16.557.488,40
e) Pauschalwertberichtigung auf Forderungen	-490.138,82	-519.351,01
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	1.008.323,25	611.963,71
Summe Aktiva	1.096.821.102,63	1.084.501.850,68

Passivseite	Stand zum 31.12.2017	Stand zum 31.12.2018
1. Kapitalposition	818.395.981,48	812.813.587,00
a) Basiskapital	692.075.260,29	662.053.124,60
darunter: Betrag des Basiskapitals, der gemäß § 72 Absatz 3 Satz 4 SächsGemO nicht zur Verrechnung herangezogen werden darf	230.691.753,43	220.684.374,87
b) Rücklagen	126.320.721,19	150.760.462,40
aa) Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	105.071.238,03	111.910.054,81
darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gem. § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	230.691.753,43	37.303.351,60
bb) Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	17.516.720,43
darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gem. § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO einschließlich der Übertragung gemäß § 24 Absatz 3 Satz 2 SächsKomHVO	0,00	17.516.720,43
dd) Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	21.249.483,16	21.333.687,16
c) Fehlbeträge	0,00	0,00
2. Sonderposten	199.742.110,52	203.983.789,06
a) Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	197.874.437,25	202.125.059,13
c) Sonderposten für den Gebührenaussgleich	31.648,34	22.705,00
d) Sonstige Sonderposten	1.836.024,93	1.836.024,93
3. Rückstellungen	13.563.347,84	14.802.427,78
b) Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	4.875.441,83	5.226.503,80
f) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen	0,00	33.575,95
h) Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	573.794,93	1.585.360,35
i) Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	7.947.812,62	7.882.122,24
k) sonstige Rückstellungen	166.298,46	74.865,44
4. Verbindlichkeiten	56.091.734,78	43.441.282,88
b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	19.803.115,91	7.475.990,94
c) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	4.055.289,37	3.240.767,64
d) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.941.364,29	4.527.685,50
e) Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	734.311,82	2.056.493,11
f) Sonstige Verbindlichkeiten	23.557.653,39	26.140.345,69
5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	9.027.928,01	9.460.763,96
Summe Passiva	1.096.821.102,63	1.084.501.850,68

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre (Zahlenangaben in EUR)

kreditähnliche Rechtsgeschäfte	20.172.335,95
Bürgschaften	5.633.044,24
in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	0,00
übertragene Ansätze (Saldo investiv)	27.255.928,63
- darunter übertragene Ansätze für Auszahlungen (investiv)	49.170.800,74
- darunter übertragene Ansätze für Einzahlungen (investiv)	21.914.872,11
übertragene Ansätze für Aufwendungen	6.783.384,78
übertragene Auszahlungen SK 744100 "Vorsteuer" / "An das Finanzamt gezahlte Umsatzsteuer" (künftig haushaltsunwirksam 771100)	204.430,95

Zwickau, 25.01.2024


 Constance Arndt
 Oberbürgermeisterin

Ergebnisrechnung 2018

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Plan- ansatz 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich Ist/ Ansatz 2018
		1	2	3	4	5
01	Steuern und ähnliche Abgaben	98.044.776,41	96.542.000	97.272.294,49	95.733.073,02	-1.539.221,47
	darunter: Grundsteuern A und B	12.075.308,81	12.017.000	12.191.716,65	12.164.171,12	-27.545,53
	Gewerbesteuer	48.005.535,17	43.000.000	43.000.000,00	41.113.974,61	-1.886.025,39
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	25.700.624,07	27.230.000	27.680.000,00	28.171.998,97	491.998,97
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	10.687.127,98	12.925.000	12.925.000,00	12.756.838,49	-168.161,51
02 +	Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	66.319.012,83	63.669.656	64.706.050,27	64.344.144,93	-361.905,34
	darunter: allgemeine	34.906.224,64	30.500.000	30.500.000,00	30.505.927,00	5.927,00
	Schlüsselzuweisungen					
	sonstige allgemeine Zuweisungen	842.578,76	836.000	836.000,00	834.548,30	-1.451,70
	allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	10.956.033,93	10.997.828	10.997.828,00	11.778.703,07	780.875,07
03 +	sonstige Transfererträge	68.706,44	72.450	72.450,00	46.108,07	-26.341,93
04 +	öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte	6.821.748,76	7.173.641	7.499.374,71	7.096.585,45	-402.789,26
05 +	privatrechtliche Leistungsentgelte	5.910.254,28	4.946.392	5.028.092,86	5.283.832,96	255.740,10
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.726.899,55	9.440.312	9.648.658,39	10.760.398,10	1.111.739,71
07 +	Zinsen und sonstige Finanzerträge	3.749.762,70	3.571.730	4.227.094,00	4.607.040,90	379.946,90
08 +/-	aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	125.192,75	305.093	305.093,00	137.852,33	-167.240,67
09 +	sonstige ordentliche Erträge	21.239.955,49	15.666.560	16.206.258,17	21.716.627,59	5.510.369,42
10 =	ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)	213.006.309,21	201.387.834	204.965.365,89	209.725.663,35	4.760.297,46
11	Personalaufwendungen	58.725.720,18	61.763.806	61.635.656,00	61.050.664,69	-584.991,31
	darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen der Altersteilzeit	2.410.267,88	1.563.517	1.563.517,00	2.497.713,98	934.196,98
12 +	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13 +	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.832.548,30	32.995.637	36.120.392,39	33.731.813,94	-2.388.578,45
14 +	planmäßige Abschreibungen	21.915.239,90	26.328.230	26.328.682,00	24.036.458,23	-2.292.223,77
15 +	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.669.221,97	1.388.768	1.781.891,71	1.739.919,07	-41.972,64
16 +	Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	78.649.054,15	85.411.942	86.707.170,60	84.609.107,13	-2.098.063,47
17 +	sonstige ordentliche Aufwendungen	8.188.907,53	8.975.651	9.714.941,07	8.361.081,93	-1.353.859,14
18 =	ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)	200.980.692,03	216.864.034	222.288.733,77	213.529.044,99	-8.759.688,78
19 =	ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	12.025.617,18	-15.476.200	-17.323.367,88	-3.803.381,64	13.519.986,24
20	außerordentliche Erträge	2.139.130,06	0	24.805,99	2.167.660,23	2.142.854,24
21	außerordentliche Aufwendungen	4.825.287,97	0	30.449,97	3.946.645,02	3.916.195,05
22 =	Sonderergebnis (Nummer 20 ./. Nummer 21)	-2.686.157,91	0	-5.643,98	-1.778.984,79	-1.773.340,81
23 =	Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 19 + 22)	9.339.459,27	-15.476.200	-17.329.011,86	-5.582.366,43	11.746.645,43
24	Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	-649,51			0,00	
25	Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0,00			0,00	
26	Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	1.133.194,66			10.726.402,42	

Ergebnisrechnung 2018

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Plan- ansatz 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich Ist/ Ansatz 2018
		in EUR				
		1	2	3	4	5
27	Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00			19.295.705,22	
28 =	verbleibendes Gesamtergebnis (Nummer 23 ./ Nummern 26 + 27)	10.472.004,42			24.439.741,21	
29	nicht gedeckter Fehlbetrag aus Vorjahren, der auf Folgejahre vorzutragen ist	0,00			0,00	
30	nicht gedeckter Fehlbetrag des Sonderergebnisses aus Vorjahren, der auf Folgejahre vorgetragen wird	0,00			0,00	
Verwendung des Jahresergebnisses						
1	Überschuss des ordentlichen Ergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird	-12.287.704,99			-10.726.402,42	
	darunter: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses aus Verrechnungen gemäß § 72 (3) S. 3 SächsGemO	0,00			-10.726.402,42	
2	Überschuss des Sonderergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt wird	0,00			-19.295.705,22	
	darunter: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses aus Verrechnungen	0,00			-19.295.705,22	
3	Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verrechnet wird	0,00			3.887.585,64	
4	Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	2.686.157,91			1.778.984,79	
5	Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der auf die Folgejahre vorzutragen ist	0,00			0,00	
6	Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der auf die Folgejahre vorzutragen ist	0,00			0,00	

Teilergebnisrechnung 2018

Teilhaushalt: 01

Teilhaushalt 1 - Innere Verwaltung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Plan- ansatz 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich Ist/ Ansatz 2018
	in EUR				
	1	2	3	4	5
+ anteilige Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	866.550,42	888.038	889.798,00	516.928,05	-372.869,95
aufgelöste Sonderposten	218.220,99	454.478	454.478,00	254.553,25	-199.924,75
+ anteilige sonstige Transfererträge	-1.278,94	12.050	12.050,00	-18.684,83	-30.734,83
+ anteilige öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte	77.575,66	61.800	61.800,00	88.167,86	26.367,86
+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	3.011.507,63	2.476.944	2.513.890,63	2.632.769,39	118.878,76
+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.054.410,51	1.772.590	1.792.273,26	2.656.775,31	864.502,05
+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	661,54	0	0,00	92,61	92,61
+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	2.549,77	834	834,00	6.607,22	5.773,22
+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	3.023.361,97	3.705.249	3.705.249,00	2.685.034,45	-1.020.214,55
02 = anteilige ordentliche Erträge	10.035.338,56	8.917.505	8.975.894,89	8.567.690,06	-408.204,83
03 anteilige Personalaufwendungen	15.020.691,51	14.521.084	14.369.184,50	15.800.136,82	1.430.952,32
+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.357.483,61	9.663.475	9.501.463,05	9.525.800,15	24.337,10
+ anteilige planmäßige Abschreibungen	2.210.543,10	3.403.946	3.403.946,00	2.178.108,26	-1.225.837,74
+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	932,70	4.703	4.703,00	0,00	-4.703,00
+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	28.504,39	18.994	33.994,00	49.064,04	15.070,04
+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	2.550.906,23	2.916.556	3.160.305,63	2.704.959,00	-455.346,63
04 = anteilige ordentliche Aufwendungen	30.169.061,54	30.528.758	30.473.596,18	30.258.068,27	-215.527,91
05 = anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./.. Nummer 4)	-20.133.722,98	-21.611.253	-21.497.701,29	-21.690.378,21	-192.676,92
06 anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	7.025.962,96	7.190.276	7.190.276,00	7.539.444,51	349.168,51
07 + anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	1.215.695,18	1.200.063	1.322.474,00	1.313.113,49	-9.360,51
10 = anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummer 6./.. Nummern 7 bis 9)	5.810.267,78	5.990.213	5.867.802,00	6.226.331,02	358.529,02
11 = anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschusse (Nummern 5 + 10)	-14.323.455,20	-15.621.040	-15.629.899,29	-15.464.047,19	165.852,10

Teilergebnisrechnung 2018

Teilhaushalt: 02

Teilhaushalt 2 - Sicherheit und Ordnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Plan- ansatz 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich Ist/ Ansatz 2018
	in EUR				
	1	2	3	4	5
+ anteilige Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	312.786,03	280.688	318.188,00	342.056,74	23.868,74
aufgelöste Sonderposten	283.899,43	254.838	254.838,00	309.407,58	54.569,58
+ anteilige öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte	2.207.556,67	2.318.531	2.322.502,57	2.113.243,33	-209.259,24
+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	43.693,24	10.855	10.855,00	23.181,70	12.326,70
+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.704.045,99	5.934.414	5.934.414,00	6.287.708,53	353.294,53
+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	1.116,34	350	350,00	-3.694,73	-4.044,73
+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	1.738,82	2.700	2.700,00	-150,18	-2.850,18
02 = anteilige ordentliche Erträge	8.270.937,09	8.547.538	8.589.009,57	8.762.345,39	173.335,82
03 anteilige Personalaufwendungen	14.979.967,30	15.979.931	15.823.046,92	15.726.508,39	-96.538,53
+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.152.368,60	2.283.885	2.451.672,46	2.361.967,58	-89.704,88
+ anteilige planmäßige Abschreibungen	1.091.828,92	1.049.275	1.049.275,00	1.077.909,74	28.634,74
+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	17.152,70	27.390	19.193,70	17.427,15	-1.766,55
+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	861.999,72	1.081.300	1.054.370,21	832.256,70	-222.113,51
04 = anteilige ordentliche Aufwendungen	19.103.317,24	20.421.781	20.397.558,29	20.016.069,56	-381.488,73
05 = anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./i. Nummer 4)	-10.832.380,15	-11.874.243	-11.808.548,72	-11.253.724,17	554.824,55
06 anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	291.097,91	269.005	269.005,00	291.943,54	22.938,54
07 + anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	1.249.430,62	1.260.263	1.686.418,00	1.285.429,94	-400.988,06
10 = anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummer 6./i. Nummern 7 bis 9)	-958.332,71	-991.258	-1.417.413,00	-993.486,40	423.926,60
11 = anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschusse (Nummern 5 + 10)	-11.790.712,86	-12.865.501	-13.225.961,72	-12.247.210,57	978.751,15

Teilergebnisrechnung 2018

Teilhaushalt: 03

Teilhaushalt 3 - Schulträgeraufgaben

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Plan- ansatz 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich Ist/ Ansatz 2018
	in EUR				
	1	2	3	4	5
+ anteilige Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	1.079.437,74	831.077	936.102,02	1.060.986,49	124.884,47
aufgelöste Sonderposten	916.737,03	775.543	775.543,00	923.024,46	147.481,46
+ anteilige öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte	1.831,70	1.240	1.635,00	1.685,32	50,32
+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	32.323,47	2.775	16.117,00	21.507,49	5.390,49
+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	106.113,82	87.244	100.244,00	87.232,34	-13.011,66
+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	44.261,94	56.058	56.058,00	57.038,88	980,88
02 = anteilige ordentliche Erträge	1.263.968,67	978.394	1.110.156,02	1.228.450,52	118.294,50
03 anteilige Personalaufwendungen	767.079,05	821.595	828.754,71	775.667,17	-53.087,54
+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.416.179,25	5.759.777	6.143.707,68	5.677.987,68	-465.720,00
+ anteilige planmäßige Abschreibungen	2.428.293,24	2.979.002	2.979.002,00	2.412.413,76	-566.588,24
+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	16.624,77	0	13.525,00	14.068,46	543,46
+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	567.724,71	603.439	633.774,66	620.639,43	-13.135,23
04 = anteilige ordentliche Aufwendungen	9.195.901,02	10.163.813	10.598.764,05	9.500.776,50	-1.097.987,55
05 = anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./i. Nummer 4)	-7.931.932,35	-9.185.419	-9.488.608,03	-8.272.325,98	1.216.282,05
06 anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	58.679,06	56.600	56.600,00	34.391,29	-22.208,71
07 + anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	686.330,91	739.105	953.993,97	819.808,64	-134.185,33
10 = anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummer 6./i. Nummern 7 bis 9)	-627.651,85	-682.505	-897.393,97	-785.417,35	111.976,62
11 = anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschüsse (Nummern 5 + 10)	-8.559.584,20	-9.867.924	-10.386.002,00	-9.057.743,33	1.328.258,67

Teilergebnisrechnung 2018

Teilhaushalt: 04

Teilhaushalt 4 - Kultur und Wissenschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Plan- ansatz 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich Ist/ Ansatz 2018
	in EUR				
	1	2	3	4	5
+ anteilige Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	2.192.462,38	2.115.802	2.222.704,05	2.356.482,99	133.778,94
aufgelöste Sonderposten	452.224,32	349.937	349.937,00	452.539,40	102.602,40
+ anteilige öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte	10.367,56	10.000	10.000,00	9.498,15	-501,85
+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	483.823,68	445.090	445.454,55	482.467,04	37.012,49
+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.915,59	8.370	8.370,00	15.893,64	7.523,64
+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	50.376,43	52.300	52.300,00	53.338,71	1.038,71
02 = anteilige ordentliche Erträge	2.780.945,64	2.631.562	2.738.828,60	2.917.680,53	178.851,93
03 anteilige Personalaufwendungen	3.824.243,37	4.040.289	4.050.794,05	3.605.907,51	-444.886,54
+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.023.628,28	2.409.153	3.166.679,63	3.100.329,42	-66.350,21
+ anteilige planmäßige Abschreibungen	969.758,29	1.012.433	1.012.433,00	963.016,83	-49.416,17
+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	8.574.644,16	8.329.089	8.362.541,51	8.344.731,09	-17.810,42
+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	267.945,46	378.537	407.292,75	365.107,71	-42.185,04
04 = anteilige ordentliche Aufwendungen	15.660.219,56	16.169.501	16.999.740,94	16.379.092,56	-620.648,38
05 = anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./i. Nummer 4)	-12.879.273,92	-13.537.939	-14.260.912,34	-13.461.412,03	799.500,31
07 + anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	604.312,61	591.568	676.758,54	652.005,12	-24.753,42
10 = anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummer 6./i. Nummern 7 bis 9)	-604.312,61	-591.568	-676.758,54	-652.005,12	24.753,42
11 = anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschusse (Nummern 5 + 10)	-13.483.586,53	-14.129.507	-14.937.670,88	-14.113.417,15	824.253,73

Teilergebnisrechnung 2018

Teilhaushalt: 05

Teilhaushalt 5 - Soziale Hilfen/ Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Plan- ansatz 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich Ist/ Ansatz 2018
	in EUR				
	1	2	3	4	5
+ anteilige Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	11.656.996,77	12.332.281	12.408.793,12	12.736.925,98	328.132,86
aufgelöste Sonderposten	404.986,34	249.471	249.471,00	389.798,56	140.327,56
+ anteilige sonstige Transfererträge	69.985,38	60.400	60.400,00	64.792,90	4.392,90
+ anteilige öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte	1.899.444,67	1.777.200	1.905.200,00	1.968.054,47	62.854,47
+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	48.048,22	41.330	41.330,00	39.577,35	-1.752,65
+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.427.658,92	1.335.730	1.443.975,14	1.340.203,86	-103.771,28
+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	3.965,13	47.676	47.676,00	7.351,83	-40.324,17
+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	0,00	2.761	2.761,00	0,00	-2.761,00
02 = anteilige ordentliche Erträge	15.106.099,09	15.597.378	15.910.135,26	16.156.906,39	246.771,13
03 anteilige Personalaufwendungen	12.087.322,80	13.160.418	13.423.309,82	12.809.747,26	-613.562,56
+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.771.668,38	3.674.721	4.202.192,72	3.638.374,20	-563.818,52
+ anteilige planmäßige Abschreibungen	1.879.899,85	1.511.760	1.511.760,00	1.774.993,61	263.233,61
+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	20.584.531,06	22.652.730	22.847.221,17	22.767.818,60	-79.402,57
+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	733.582,26	714.578	759.641,72	738.285,84	-21.355,88
04 = anteilige ordentliche Aufwendungen	39.057.004,35	41.714.207	42.744.125,43	41.729.219,51	-1.014.905,92
05 = anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./i. Nummer 4)	-23.950.905,26	-26.116.829	-26.833.990,17	-25.572.313,12	1.261.677,05
07 + anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	703.100,60	847.321	876.369,00	764.124,48	-112.244,52
10 = anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummer 6./i. Nummern 7 bis 9)	-703.100,60	-847.321	-876.369,00	-764.124,48	112.244,52
11 = anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschusse (Nummern 5 + 10)	-24.654.005,86	-26.964.150	-27.710.359,17	-26.336.437,60	1.373.921,57

Teilergebnisrechnung 2018

Teilhaushalt: 06

Teilhaushalt 6 - Sportförderung, Sportstätten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Plan- ansatz 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich Ist/ Ansatz 2018
	in EUR				
	1	2	3	4	5
+ anteilige Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	695.176,39	565.186	565.186,00	542.665,15	-22.520,85
aufgelöste Sonderposten	795.286,18	487.686	487.686,00	590.255,36	102.569,36
+ anteilige öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte	127.391,61	164.290	164.290,00	160.266,69	-4.023,31
+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	102.008,15	90.813	90.813,00	107.358,04	16.545,04
+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	101.920,76	36.534	36.534,00	50.563,73	14.029,73
+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	4.431,15	4.900	4.900,00	214,52	-4.685,48
02 = anteilige ordentliche Erträge	1.030.928,06	861.723	861.723,00	861.068,13	-654,87
03 anteilige Personalaufwendungen	1.395.190,33	1.404.937	1.438.596,99	1.444.358,71	5.761,72
+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.015.947,09	1.365.750	1.366.454,45	1.148.809,74	-217.644,71
+ anteilige planmäßige Abschreibungen	1.798.537,04	2.275.189	2.275.189,00	1.466.297,93	-808.891,07
+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	3.839.535,62	3.992.937	3.904.140,63	3.832.989,61	-71.151,02
+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	98.478,32	44.757	95.518,29	74.816,28	-20.702,01
04 = anteilige ordentliche Aufwendungen	8.147.688,40	9.083.570	9.079.899,36	7.967.272,27	-1.112.627,09
05 = anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./i. Nummer 4)	-7.116.760,34	-8.221.847	-8.218.176,36	-7.106.204,14	1.111.972,22
06 anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	1.241.106,34	1.257.100	1.257.100,00	1.274.172,69	17.072,69
07 + anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	1.023.115,71	1.030.192	1.034.501,00	1.022.681,99	-11.819,01
10 = anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummer 6./i. Nummern 7 bis 9)	217.990,63	226.908	222.599,00	251.490,70	28.891,70
11 = anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschüsse (Nummern 5 + 10)	-6.898.769,71	-7.994.939	-7.995.577,36	-6.854.713,44	1.140.863,92

Teilergebnisrechnung 2018

Teilhaushalt: 07

Teilhaushalt 7 - Planung und Bauen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Plan- ansatz 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich Ist/ Ansatz 2018
	in EUR				
	1	2	3	4	5
+ anteilige Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	10.336.585,59	11.210.954	11.680.390,69	11.519.018,49	-161.372,20
aufgelöste Sonderposten	4.712.060,60	4.725.713	4.725.713,00	5.402.687,50	676.974,50
+ anteilige öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte	674.418,09	849.800	1.043.167,14	865.675,65	-177.491,49
+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	210.113,92	119.695	119.695,00	85.406,05	-34.288,95
+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	189.791,70	183.850	212.054,98	199.587,94	-12.467,04
+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	120.850	120.850,00	0,00	-120.850,00
+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	205.157,21	223.450	223.450,00	302.024,98	78.574,98
02 = anteilige ordentliche Erträge	11.616.066,51	12.708.599	13.399.607,81	12.971.713,11	-427.894,70
03 anteilige Personalaufwendungen	4.700.516,48	5.154.411	5.193.229,65	4.699.589,97	-493.639,68
+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.292.733,95	5.228.737	6.070.093,39	5.359.210,77	-710.882,62
+ anteilige planmäßige Abschreibungen	10.914.934,84	11.369.479	11.369.479,00	11.398.193,16	28.714,16
+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	3.187.488,88	4.544.832	5.693.062,42	4.033.006,27	-1.660.056,15
+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	2.630.566,30	2.555.556	2.625.904,87	2.408.091,50	-217.813,37
04 = anteilige ordentliche Aufwendungen	25.726.240,45	28.853.015	30.951.769,33	27.898.091,67	-3.053.677,66
05 = anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./i. Nummer 4)	-14.110.173,94	-16.144.416	-17.552.161,52	-14.926.378,56	2.625.782,96
07 + anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	2.602.389,55	2.621.422	2.738.766,00	2.709.188,33	-29.577,67
10 = anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummer 6./i. Nummern 7 bis 9)	-2.602.389,55	-2.621.422	-2.738.766,00	-2.709.188,33	29.577,67
11 = anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschusse (Nummern 5 + 10)	-16.712.563,49	-18.765.838	-20.290.927,52	-17.635.566,89	2.655.360,63

Teilergebnisrechnung 2018

Teilhaushalt: 08

Teilhaushalt 8 - Natur und Umwelt

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Plan- ansatz 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich Ist/ Ansatz 2018
	in EUR				
	1	2	3	4	5
+ anteilige Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	462.514,61	741.511	910.769,39	666.741,98	-244.027,41
aufgelöste Sonderposten	280.277,54	366.223	366.223,00	315.761,52	-50.461,48
+ anteilige öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte	1.822.662,80	1.990.280	1.990.280,00	1.889.504,21	-100.775,79
+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.327.081,36	1.158.480	1.189.527,68	1.286.149,65	96.621,97
+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	76.277,01	81.580	86.624,38	84.128,11	-2.496,27
+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	13.625	13.625,00	911,71	-12.713,29
+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	152.426,33	2.400	2.400,00	95.024,83	92.624,83
02 = anteilige ordentliche Erträge	3.840.962,11	3.987.876	4.193.226,45	4.022.460,49	-170.765,96
03 anteilige Personalaufwendungen	5.573.778,70	6.139.884	6.089.953,16	5.835.601,68	-254.351,48
+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.573.350,07	2.402.893	2.996.536,03	2.701.331,49	-295.204,54
+ anteilige planmäßige Abschreibungen	1.192.807,59	1.456.884	1.456.884,00	1.259.912,87	-196.971,13
+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	32.919,95	1.460	22.582,17	29.365,78	6.783,61
+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	224.761,11	320.098	440.503,75	207.618,87	-232.884,88
04 = anteilige ordentliche Aufwendungen	9.597.617,42	10.321.219	11.006.459,11	10.033.830,69	-972.628,42
05 = anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./i. Nummer 4)	-5.756.655,31	-6.333.343	-6.813.232,66	-6.011.370,20	801.862,46
06 anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	208.574,72	91.356	91.356,00	250.494,19	159.138,19
07 + anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	569.446,03	488.824	705.876,00	680.059,20	-25.816,80
10 = anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummer 6./i. Nummern 7 bis 9)	-360.871,31	-397.468	-614.520,00	-429.565,01	184.954,99
11 = anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschusse (Nummern 5 + 10)	-6.117.526,62	-6.730.811	-7.427.752,66	-6.440.935,21	986.817,45

Teilergebnisrechnung 2018

Teilhaushalt: 09

Teilhaushalt 9 - Wirtschaft und Tourismus; Einrichtungen und Unternehmen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Plan- ansatz 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich Ist/ Ansatz 2018
	in EUR				
	1	2	3	4	5
+ anteilige Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	65.996,24	500.594	500.594,00	92.382,01	-408.211,99
aufgelöste Sonderposten	58.996,24	500.594	500.594,00	75.372,69	-425.221,31
+ anteilige öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte	500,00	500	500,00	489,77	-10,23
+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	651.654,61	600.410	600.410,00	605.416,25	5.006,25
+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.027,27	0	0,00	4.136,01	4.136,01
+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	332.113,67	330.000	330.000,00	330.447,97	447,97
+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	18.491,99	8.500	8.500,00	16.084,19	7.584,19
+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	2.860.380,46	3.030.000	3.030.000,00	2.760.204,41	-269.795,59
02 = anteilige ordentliche Erträge	3.931.164,24	4.470.004	4.470.004,00	3.809.160,61	-660.843,39
03 anteilige Personalaufwendungen	376.930,64	541.257	418.786,20	353.147,18	-65.639,02
+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	229.189,07	207.246	221.592,98	218.002,91	-3.590,07
+ anteilige planmäßige Abschreibungen	757.136,05	1.270.262	1.270.262,00	736.496,85	-533.765,15
+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	252.666,30	208.065	208.065,00	208.061,99	-3,01
+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	1.322.098,54	1.355.510	1.355.510,00	1.343.033,76	-12.476,24
+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	233.194,89	149.830	326.806,19	69.099,25	-257.706,94
04 = anteilige ordentliche Aufwendungen	3.171.215,49	3.732.170	3.801.022,37	2.927.841,94	-873.180,43
05 = anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-Ertragsüberschuss, Nummer 2 ././ Nummer 4)	759.948,75	737.834	668.981,63	881.318,67	212.337,04
06 anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	826.280,14	816.230	816.230,00	840.143,52	23.913,52
07 + anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	997.879,92	901.809	988.741,00	984.178,55	-4.562,45
10 = anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummer 6././ Nummern 7 bis 9)	-171.599,78	-85.579	-172.511,00	-144.035,03	28.475,97
11 = anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschusse (Nummern 5 + 10)	588.348,97	652.255	496.470,63	737.283,64	240.813,01

Teilergebnisrechnung 2018

Teilhaushalt: 10

Teilhaushalt 10 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Plan- ansatz 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich Ist/ Ansatz 2018
		in EUR				
		1	2	3	4	5
01	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	98.044.776,41	96.542.000	97.272.294,49	95.733.073,02	-1.539.221,47
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	38.650.506,66	34.203.525	34.273.525,00	34.509.957,05	236.432,05
	aufgelöste Sonderposten	2.833.345,26	2.833.345	2.833.345,00	3.065.302,75	231.957,75
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.737,98	0	34.168,63	34.168,63	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	3.416.987,49	3.241.730	3.897.094,00	4.276.500,32	379.406,32
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	14.996.890,70	8.700.000	9.239.698,17	15.874.489,10	6.634.790,93
02	= anteilige ordentliche Erträge	155.129.899,24	142.687.255	144.716.780,29	150.428.188,12	5.711.407,83
+	anteilige planmäßige Abschreibungen	-1.328.499,02	0	452,00	769.115,22	768.663,22
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.415.622,97	1.176.000	1.569.123,71	1.531.857,08	-37.266,63
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	41.045.554,08	44.489.000	44.455.400,00	44.177.602,37	-277.797,63
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	19.748,53	211.000	210.823,00	340.207,35	129.384,35
04	= anteilige ordentliche Aufwendungen	41.152.426,56	45.876.000	46.235.798,71	46.818.782,02	582.983,31
05	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./i. Nummer 4)	113.977.472,68	96.811.255	98.480.981,58	103.609.406,10	5.128.424,52
10	= anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummer 6./i. Nummern 7 bis 9)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
11	= anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschusse (Nummern 5 + 10)	113.977.472,68	96.811.255	98.480.981,58	103.609.406,10	5.128.424,52

Finanzrechnung 2018

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Planansatz 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich Ist/fortgeschriebener Ansatz 2018
		1	2	3	4	5
01	Steuern und ähnliche Abgaben darunter:	98.210.765,36	96.542.000	97.272.294,49	94.351.695,68	-2.920.598,81
	Grundsteuern A und B	12.041.307,62	12.017.000	12.191.716,65	12.079.626,62	-112.090,03
	Gewerbesteuer	48.381.954,66	43.000.000	43.000.000,00	40.210.072,72	-2.789.927,28
	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	25.819.436,08	27.230.000	27.680.000,00	28.118.092,03	438.092,03
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	10.390.600,23	12.925.000	12.925.000,00	12.432.188,52	-492.811,48
02	+ Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit darunter:	55.193.867,32	52.671.828	53.890.222,26	52.727.174,42	-1.163.047,84
	allgemeine Schlüsselzuweisungen	34.561.074,64	30.500.000	30.500.000,00	30.505.927,00	5.927,00
	sonstige allgemeine Zuweisungen	842.578,77	836.000	836.000,00	834.548,30	-1.451,70
03	+ sonstige Transfereinzahlungen	79.586,56	72.450	72.450,00	74.531,92	2.081,92
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	7.467.425,05	7.863.541	8.189.274,71	7.133.751,83	-1.055.522,88
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	6.449.421,06	5.294.636	5.390.925,97	5.788.239,28	397.313,31
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.240.288,81	9.440.312	9.648.658,39	9.329.838,61	-318.819,78
07	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.308.713,81	3.910.830	4.566.194,00	4.178.350,59	-387.843,41
08	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.215.798,10	7.920.624	8.589.466,98	7.249.492,87	-1.339.974,11
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 1 bis 8)	188.165.866,07	183.716.221	187.619.486,80	180.833.075,20	-6.786.411,60
10	Personalauszahlungen	58.244.577,42	62.288.630	62.160.480,00	61.310.641,06	-849.838,94
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	29.879.050,71	32.995.637	36.150.948,87	30.351.119,62	-5.799.829,25
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.646.472,77	1.388.768	1.787.661,71	1.750.104,21	-37.557,50
14	+ Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	78.172.103,40	83.670.931	84.971.936,17	81.925.583,28	-3.046.352,89
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.364.989,65	9.652.432	10.613.674,58	8.621.186,76	-1.992.487,82
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 10 bis 15)	177.307.193,95	189.996.398	195.684.701,33	183.958.634,93	-11.726.066,40
17	= Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/bedarf (Nummer 9 ./. Nummer 16)	10.858.672,12	-6.280.177	-8.065.214,53	-3.125.559,73	4.939.654,80
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	15.709.592,34	23.768.569	41.412.202,77	16.450.137,76	-24.962.065,01
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	2.437.702,80	2.374.000	2.494.142,00	2.058.579,80	-435.562,20
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	45.814,17	0	26.140,97	90.033,52	63.892,55
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	20.292.569,84	0	0,00	21.742.323,24	21.742.323,24
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	506.619,27	130.000	130.883,20	-3.012.013,14	-3.142.896,34
25	= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)	38.992.298,42	26.272.569	44.063.368,94	37.329.061,18	-6.734.307,76
26	+ Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	328.959,76	83.317	295.309,24	166.907,15	-128.402,09
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	915.467,09	2.120.597	3.358.534,18	2.255.134,99	-1.103.399,19
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	17.785.678,00	33.262.920	71.625.674,73	17.010.233,65	-54.615.441,08
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.338.150,20	1.371.505	2.952.049,07	1.369.591,07	-1.582.458,00
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	46.000.000,00	0	4,98	4,98	0,00

Finanzrechnung 2018

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Planansatz 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich Ist/fortgeschriebener Ansatz 2018
		1	2	3	4	5
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	3.120.684,47	2.486.401	5.618.757,87	2.768.526,07	-2.850.231,80
33	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 26 bis 32)	70.488.939,52	39.324.740	83.850.330,07	23.570.397,91	-60.279.932,16
	nachrichtlich:					
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 ./i. Nummer 33)	-31.496.641,10	-13.052.171	-39.786.961,13	13.758.663,27	53.545.624,40
35	= veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 17 + 34)	-20.637.968,98	-19.332.348	-47.852.175,66	10.633.103,54	58.485.279,20
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	7.126.230	7.126.230,00	0,00	-7.126.230,00
38	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	5.530.855,80	11.976.230	11.976.230,00	11.843.742,81	-132.487,19
40	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit [(Nummern 36 + 37) ./i. (Nummern 38 + 39)]	-5.530.855,80	-4.850.000	-4.850.000,00	-11.843.742,81	-6.993.742,81
41	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummern 35 + 40)	-26.168.824,78	-24.182.348	-52.702.175,66	-1.210.639,27	51.491.536,39
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	806.350,44	800.000	800.000,00	800.000,00	0,00
44	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	-162.649,64	0	0,00	1.599.327,26	1.599.327,26
45	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	-160.385,91	0	0,00	-130.689,10	-130.689,10
46	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen [(Nummern 42 + 44) ./i. (Nummern 43 + 45)]	483.314,89	800.000	800.000,00	2.268.638,16	1.468.638,16
47	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummern 41 + 46)	-25.685.509,89	-23.382.348	-51.902.175,66	1.057.998,89	52.960.174,55
48	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	483.382,16	0	0,00	0,00	0,00
49	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0	0,00	483.382,16	483.382,16
50	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummer 47 + 48 ./i. 49)]	-25.266.713,86	-23.382.348	-53.205.958,17	570.339,75	53.776.297,92
51	Anfangsbestand an liquiden Mitteln (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	39.577.810,35	93.000.000	93.000.000,00	14.311.096,49	-78.688.903,51
52	= Endbestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummer 50 + 51)	14.311.096,49	69.617.652	39.794.041,83	16.557.488,40	-23.236.553,43
	fiktive Einzahlungen auf Konto 896000	-60.771,11	9.680.567	9.680.567,00	-4.317,07	-9.684.884,07
	fiktive Auszahlungen auf Konto 897000	-3.815,02	-9.680.567	-10.984.349,51	40,09	10.984.389,60
	Auszahlungsbuchungen im Rahmen der Korrektur der Bilanzposition Liquide Mittel	0,00	0	0,00	1.676.052,16	1.676.052,16

Teilfinanzrechnung 2018**Teil A**

Teilhaushalt: SE

Schadensereignisse - keinem Budget zugeordnet

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Planansatz 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich Ist/fortge- schriebener Ansatz 2018
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	26.700,00	0	6.999,26	6.999,26	0,00
02	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.700,00	0	6.999,26	6.999,26	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.482,43	0	12.076,76	12.072,44	-4,32
04	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.482,43	0	12.076,76	12.072,44	-4,32
05	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./. Nummer 4)	15.217,57	0	-5.077,50	-5.073,18	4,32
06	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen darunter:	193.950,61	0	3.089.521,50	978.705,59	-2.110.815,91
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	193.950,61	0	3.089.521,50	978.705,59	-2.110.815,91
	+ anteilige Auszahlungen für Bau- maßnahmen	1.002.522,46	0	2.130.517,33	916.393,95	-1.214.123,38
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.002.522,46	0	2.130.517,33	916.393,95	-1.214.123,38
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	-808.571,85	0	959.004,17	62.311,64	-896.692,53
08	= anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 5 + 6 ./. Nummer 7)	-793.354,28	0	953.926,67	57.238,46	-896.688,21

Teilfinanzrechnung 2018**Teil A****Teilhaushalt: 01**

Teilhaushalt 1 - Innere Verwaltung

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Planansatz 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich Ist/fortgeschriebener Ansatz 2018
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	659.266,70	433.560	435.320,00	275.005,82	-160.314,18
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	8.827,57	12.050	12.050,00	13.929,53	1.879,53
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	291.817,44	61.800	61.800,00	-117.956,67	-179.756,67
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	3.306.097,08	2.486.604	2.530.438,24	2.730.069,28	199.631,04
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.441.796,93	1.772.590	1.792.273,26	1.141.448,81	-650.824,45
	+ anteilige Zinsen und ähnliche Einzahlungen	260.966,12	0	0,00	14.999,45	14.999,45
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.049.525,75	3.707.149	3.707.149,00	2.816.088,47	-891.060,53
02	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.018.297,59	8.473.753	8.539.030,50	6.873.584,69	-1.665.445,81
03	anteilige Personalauszahlungen	15.550.984,08	16.182.287	15.940.585,74	16.344.415,74	403.830,00
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.510.778,69	9.663.475	9.501.463,05	7.786.973,01	-1.714.490,04
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	886,17	4.703	4.728,00	71,53	-4.656,47
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.696,20	10.700	31.476,57	31.472,77	-3,80
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.996.984,48	2.946.166	3.198.024,18	2.803.391,39	-394.632,79
04	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.074.329,62	28.807.331	28.676.277,54	26.966.324,44	-1.709.953,10
05	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./. Nummer 4)	-18.056.032,03	-20.333.578	-20.137.247,04	-20.092.739,75	44.507,29
06	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen darunter:	4.051,70	221.700	525.804,72	107.019,18	-418.785,54
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	2.229.773,40	2.000.000	2.000.000,00	1.571.134,60	-428.865,40
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	3.104,80	0	13.078,97	13.001,35	-77,62
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	3.415,18	0	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	2.240.345,08	2.221.700	2.538.883,69	1.691.155,13	-847.728,56
07	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	93.973,18	75.500	125.329,04	94.814,44	-30.514,60
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	29.235,83	822.212	941.290,76	314.124,63	-627.166,13
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	495.548,33	676.333	1.474.623,02	538.600,98	-936.022,04
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	697.142,81	553.700	872.411,72	648.025,83	-224.385,89
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	4,98	4,98	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	61.599,00	0	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.283.525,97	2.052.245	3.288.330,48	1.500.756,42	-1.787.574,06
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	956.819,11	169.455	-749.446,79	190.398,71	939.845,50

Teilfinanzrechnung 2018

Teil A

Teilhaushalt: 01

Teilhaushalt 1 - Innere Verwaltung

lfd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Planansatz 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich Ist/fortge- schriebener Ansatz 2018
		1	2	3	4	5
08	= anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 5 + 6 ./i. Nummer 7)	-17.099.212,92	-20.164.123	-20.886.693,83	-19.902.341,04	984.352,79

Teilfinanzrechnung 2018**Teil A****Teilhaushalt: 02**

Teilhaushalt 2 - Sicherheit und Ordnung

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Planansatz 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich Ist/fortgeschriebener Ansatz 2018
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	25.163,86	25.850	63.350,00	32.765,87	-30.584,13
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	2.183.209,31	2.318.531	2.322.502,57	2.116.770,60	-205.731,97
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	63.037,44	10.855	10.855,00	24.431,80	13.576,80
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.764.335,77	5.934.414	5.934.414,00	6.330.954,45	396.540,45
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.423,52	2.700	2.700,00	403,12	-2.296,88
02	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.037.169,90	8.292.350	8.333.821,57	8.505.325,84	171.504,27
03	anteilige Personalauszahlungen	14.872.279,13	15.689.964	15.613.412,17	15.515.802,75	-97.609,42
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.086.700,30	2.283.885	2.451.672,46	1.956.218,31	-495.454,15
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.152,70	27.390	19.193,70	17.427,15	-1.766,55
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	865.407,10	1.081.300	1.054.370,21	856.298,67	-198.071,54
04	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.841.539,23	19.082.539	19.138.648,54	18.345.746,88	-792.901,66
05	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./. Nummer 4)	-9.804.369,33	-10.790.189	-10.804.826,97	-9.840.421,04	964.405,93
06	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	410.910,70	61.367	226.057,56	153.647,73	-72.409,83
	darunter:					
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	10.290,95	0	0,00	3.079,17	3.079,17
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	464.422,25	130.000	130.000,00	-3.016.815,71	-3.146.815,71
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	885.623,90	191.367	356.057,56	-2.860.088,81	-3.216.146,37
07	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	205.435,20	6.367	60.918,32	21.090,75	-39.827,57
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	8.451,38	6.000	116.449,49	30.602,36	-85.847,13
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	325.321,48	155.000	267.944,25	-3.012.923,06	-3.280.867,31
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.028.533,80	367.442	742.016,31	170.844,67	-571.171,64
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	116.620,00	116.620,00	0,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.362.306,66	528.442	1.243.030,05	-2.694.856,03	-3.937.886,08
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	-476.682,76	-337.075	-886.972,49	-165.232,78	721.739,71
08	= anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 5 + 6 ./. Nummer 7)	-10.281.052,09	-11.127.264	-11.691.799,46	-10.005.653,82	1.686.145,64

Teilfinanzrechnung 2018**Teil A**

Teilhaushalt: 03

Teilhaushalt 3 - Schulträgeraufgaben

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Planansatz 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich Ist/fortgeschriebener Ansatz 2018
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	162.700,89	55.534	160.559,02	158.450,02	-2.109,00
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	1.816,70	1.240	1.635,00	1.697,70	62,70
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	15.426,66	2.775	16.117,00	37.377,61	21.260,61
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	128.618,41	87.244	100.244,00	111.803,11	11.559,11
02	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	308.562,66	146.793	278.555,02	309.328,44	30.773,42
03	anteilige Personalauszahlungen	774.671,36	821.595	828.754,71	795.158,29	-33.596,42
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.460.174,46	5.759.777	6.143.707,68	5.648.970,84	-494.736,84
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.252,33	0	13.525,00	13.518,65	-6,35
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	568.034,30	603.439	633.774,66	618.965,21	-14.809,45
04	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.819.132,45	7.184.811	7.619.762,05	7.076.612,99	-543.149,06
05	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./. Nummer 4)	-6.510.569,79	-7.038.018	-7.341.207,03	-6.767.284,55	573.922,48
06	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen darunter:	473.272,75	3.159.438	5.461.484,71	492.069,56	-4.969.415,15
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	473.272,75	3.159.438	5.461.484,71	492.069,56	-4.969.415,15
07	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	6.385,94	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	6.527,92	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Bau- maßnahmen	2.504.717,21	5.605.830	11.053.721,16	3.413.660,95	-7.640.060,21
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	137.850,12	150.480	230.683,88	165.711,56	-64.972,32
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	4.552,68	0	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	2.653.647,93	5.756.310	11.284.405,04	3.579.372,51	-7.705.032,53
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	-2.180.375,18	-2.596.872	-5.822.920,33	-3.087.302,95	2.735.617,38
08	= anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 5 + 6 ./. Nummer 7)	-8.690.944,97	-9.634.890	-13.164.127,36	-9.854.587,50	3.309.539,86

Teilfinanzrechnung 2018**Teil A****Teilhaushalt: 04**

Teilhaushalt 4 - Kultur und Wissenschaft

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Planansatz 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich Ist/fortgeschriebener Ansatz 2018
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	1.720.513,96	1.765.865	2.024.961,05	2.047.393,09	22.432,04
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	10.129,41	10.000	10.000,00	9.610,85	-389,15
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	531.909,08	561.819	569.152,15	638.601,43	69.449,28
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.160,26	8.370	8.370,00	48.951,67	40.581,67
	+ anteilige Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0,00	999,84	999,84
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.755,07	0	127.785,63	127.785,63	0,00
02	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.320.467,78	2.346.054	2.740.268,83	2.873.342,51	133.073,68
03	anteilige Personalauszahlungen	3.514.551,45	3.870.741	3.890.715,56	3.578.844,24	-311.871,32
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.035.126,75	2.409.153	3.166.679,63	2.667.156,92	-499.522,71
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.453.290,75	8.197.584	8.231.036,51	8.208.898,50	-22.138,01
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	476.985,94	535.413	761.340,13	598.230,11	-163.110,02
04	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.479.954,89	15.012.891	16.049.771,83	15.053.129,77	-996.642,06
05	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./. Nummer 4)	-12.159.487,11	-12.666.837	-13.309.503,00	-12.179.787,26	1.129.715,74
06	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen darunter:	1.274.956,42	3.082.000	4.848.593,24	1.518.946,40	-3.329.646,84
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	1.274.956,42	3.082.000	4.848.593,24	1.518.946,40	-3.329.646,84
07	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	4.657,79	0	101.066,88	43.266,96	-57.799,92
	+ anteilige Auszahlungen für Bau- maßnahmen	2.434.382,19	5.330.000	12.885.159,05	3.333.646,07	-9.551.512,98
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	142.996,40	115.000	485.824,68	140.144,68	-345.680,00
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	110.000,00	605.000	605.000,00	146.891,26	-458.108,74
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	2.687.378,59	6.050.000	13.975.983,73	3.620.682,01	-10.355.301,72
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	-1.412.422,17	-2.968.000	-9.127.390,49	-2.101.735,61	7.025.654,88
08	= anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 5 + 6 ./. Nummer 7)	-13.571.909,28	-15.634.837	-22.436.893,49	-14.281.522,87	8.155.370,62

Teilfinanzrechnung 2018**Teil A****Teilhaushalt: 05**

Teilhaushalt 5 - Soziale Hilfen/ Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Planansatz 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich Ist/fortgeschriebener Ansatz 2018
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	11.207.473,63	12.082.810	12.159.322,12	12.405.236,28	245.914,16
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	70.758,99	60.400	60.400,00	60.602,39	202,39
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	1.933.791,94	1.777.200	1.905.200,00	1.983.446,85	78.246,85
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	48.772,11	41.330	41.330,00	38.678,94	-2.651,06
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.464.658,97	1.335.730	1.443.975,14	1.250.980,65	-192.994,49
02	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.725.455,64	15.297.470	15.610.227,26	15.738.945,11	128.717,85
03	anteilige Personalauszahlungen	11.715.073,49	12.645.031	12.907.922,82	12.474.374,36	-433.548,46
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.549.568,02	3.674.721	4.202.192,72	3.884.437,20	-317.755,52
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.259.622,16	22.652.730	22.847.221,17	22.315.463,81	-531.757,36
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	819.386,66	714.578	759.641,72	706.385,25	-53.256,47
04	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	36.343.650,33	39.687.060	40.716.978,43	39.380.660,62	-1.336.317,81
05	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./. Nummer 4)	-21.618.194,69	-24.389.590	-25.106.751,17	-23.641.715,51	1.465.035,66
06	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen darunter:	539.513,30	1.338.231	1.760.781,00	120.000,00	-1.640.781,00
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	539.513,30	1.338.231	1.760.781,00	120.000,00	-1.640.781,00
07	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	6.545,00	6.545,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	15.634,80	0	13.334,17	6.253,45	-7.080,72
	+ anteilige Auszahlungen für Bau- maßnahmen	467.812,33	5.297.651	4.454.376,22	281.587,14	-4.172.789,08
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	48.549,76	50.000	66.729,76	41.046,63	-25.683,13
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	17.834,69	23.900	140.880,14	127.757,14	-13.123,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	549.831,58	5.371.551	4.675.320,29	456.644,36	-4.218.675,93
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	-10.318,28	-4.033.320	-2.914.539,29	-336.644,36	2.577.894,93
08	= anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 5 + 6 ./. Nummer 7)	-21.628.512,97	-28.422.910	-28.021.290,46	-23.978.359,87	4.042.930,59

Teilfinanzrechnung 2018**Teil A****Teilhaushalt: 06**

Teilhaushalt 6 - Sportförderung, Sportstätten

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Planansatz 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich Ist/fortgeschriebener Ansatz 2018
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	3.386,75	77.500	77.500,00	0,00	-77.500,00
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	152.253,96	164.290	164.290,00	145.861,60	-18.428,40
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	107.902,66	100.398	100.415,00	111.896,94	11.481,94
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	75.885,64	36.534	36.534,00	90.825,54	54.291,54
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.940,85	0	0,00	0,00	0,00
02	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	341.369,86	378.722	378.739,00	348.584,08	-30.154,92
03	anteilige Personalauszahlungen	1.326.089,99	1.365.691	1.399.350,99	1.354.451,82	-44.899,17
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	996.894,09	1.365.750	1.366.454,45	1.087.440,18	-279.014,27
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.791.638,76	3.973.537	3.884.740,63	3.807.504,00	-77.236,63
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	83.333,01	67.857	121.750,98	106.247,23	-15.503,75
04	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.197.955,85	6.772.835	6.772.297,05	6.355.643,23	-416.653,82
05	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./. Nummer 4)	-5.856.585,99	-6.394.113	-6.393.558,05	-6.007.059,15	386.498,90
	darunter:					
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
07	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	16.837,31	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	11.923,51	11.712,63	-210,88
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	72.515,35	15.000	509.651,31	28.954,52	-480.696,79
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	71.735,93	21.450	43.225,68	28.776,46	-14.449,22
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	21.804,85	30.000	86.404,93	60.492,04	-25.912,89
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	166.056,13	66.450	651.205,43	129.935,65	-521.269,78
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	-166.056,13	-66.450	-651.205,43	-129.935,65	521.269,78
08	= anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 5 + 6 ./. Nummer 7)	-6.022.642,12	-6.460.563	-7.044.763,48	-6.136.994,80	907.768,68

Teilfinanzrechnung 2018**Teil A****Teilhaushalt: 07**

Teilhaushalt 7 - Planung und Bauen

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Planansatz 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich Ist/fortgeschriebener Ansatz 2018
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	5.464.700,24	6.485.241	6.954.677,69	6.107.605,14	-847.072,55
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	731.269,51	849.800	1.043.167,14	911.815,87	-131.351,27
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	228.258,64	124.065	124.780,90	122.020,27	-2.760,63
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	210.105,24	183.850	212.054,98	214.077,87	2.022,89
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	71.068,39	228.675	229.390,90	43.653,46	-185.737,44
02	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.705.402,02	7.871.631	8.564.071,61	7.399.172,61	-1.164.899,00
03	anteilige Personalauszahlungen	4.608.162,97	5.036.164	5.074.982,65	4.860.549,64	-214.433,01
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.429.920,19	5.228.737	6.070.093,39	4.436.789,41	-1.633.303,98
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.078.228,77	3.015.020	4.163.250,42	2.214.212,03	-1.949.038,39
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.640.570,42	2.565.151	2.638.096,52	2.428.278,46	-209.818,06
04	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.756.882,35	15.845.072	17.946.422,98	13.939.829,54	-4.006.593,44
05	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./. Nummer 4)	-7.051.480,33	-7.973.441	-9.382.351,37	-6.540.656,93	2.841.694,44
06	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	5.316.814,70	5.668.093	12.371.053,00	5.488.777,59	-6.882.275,41
	darunter:					
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	207.929,40	374.000	494.142,00	487.445,20	-6.696,80
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	883,20	4.802,57	3.919,37
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	5.524.744,10	6.042.093	12.866.078,20	5.981.025,36	-6.885.052,84
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	24.590,33	25.000	199.200,84	14.232,86	-184.967,98
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.534.542,49	8.675.924	21.083.240,52	8.321.682,44	-12.761.558,08
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	36.001,04	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	2.858.323,65	1.777.501	4.592.351,23	2.239.264,06	-2.353.087,17
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	9.453.457,51	10.478.425	25.874.792,59	10.575.179,36	-15.299.613,23
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	-3.928.713,41	-4.436.332	-13.008.714,39	-4.594.154,00	8.414.560,39
08	= anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 5 + 6 ./. Nummer 7)	-10.980.193,74	-12.409.773	-22.391.065,76	-11.134.810,93	11.256.254,83

Teilfinanzrechnung 2018**Teil A****Teilhaushalt: 08**

Teilhaushalt 8 - Natur und Umwelt

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Planansatz 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich Ist/fortgeschriebener Ansatz 2018
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	444.949,88	375.288	567.353,12	232.055,32	-335.297,80
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	2.162.636,78	2.680.180	2.680.180,00	2.082.005,03	-598.174,97
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.497.057,88	1.366.380	1.397.427,68	1.454.843,61	57.415,93
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	82.751,88	81.580	86.624,38	92.571,87	5.947,49
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	37.469,56	90.600	90.600,00	15.075,85	-75.524,15
02	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.224.865,98	4.594.028	4.822.185,18	3.876.551,68	-945.633,50
03	anteilige Personalauszahlungen	5.506.044,40	6.135.900	6.085.969,16	6.033.211,68	-52.757,48
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.566.252,94	2.402.893	3.015.015,75	2.679.897,16	-335.118,59
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.439,71	1.460	22.582,17	22.575,17	-7,00
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	494.409,02	616.198	737.131,92	377.830,74	-359.301,18
04	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.594.146,07	9.156.451	9.860.699,00	9.113.514,75	-747.184,25
05	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./. Nummer 4)	-4.369.280,09	-4.562.423	-5.038.513,82	-5.236.963,07	-198.449,25
06	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	581.832,03	2.315.204	3.407.547,70	1.007.107,52	-2.400.440,18
	darunter:					
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	32.418,42	0	13.062,00	73.953,00	60.891,00
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	4.056,39	0	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	618.306,84	2.315.204	3.420.609,70	1.081.060,52	-2.339.549,18
07	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	1.670,34	1.450	1.450,00	1.190,00	-260,00
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	39.948,35	0	1.500,00	20.000,00	18.500,00
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.565.571,91	3.664.313	7.871.176,88	2.148.101,61	-5.723.075,27
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	504.300,10	196.750	670.680,92	336.463,03	-334.217,89
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	46.569,60	50.000	77.501,57	77.501,57	0,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	2.156.389,96	3.911.063	8.620.859,37	2.582.066,21	-6.038.793,16
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	-1.538.083,12	-1.595.859	-5.200.249,67	-1.501.005,69	3.699.243,98
08	= anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 5 + 6 ./. Nummer 7)	-5.907.363,21	-6.158.282	-10.238.763,49	-6.737.968,76	3.500.794,73

Teilfinanzrechnung 2018**Teil A****Teilhaushalt: 09**

Teilhaushalt 9 - Wirtschaft und Tourismus; Einrichtungen und Unternehmen

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Planansatz 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich Ist/fortgeschriebener Ansatz 2018
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	7.000,00	0	0,00	17.009,32	17.009,32
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	500,00	500	500,00	500,00	0,00
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	650.959,51	600.410	600.410,00	630.319,40	29.909,40
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.237,73	0	0,00	14.056,01	14.056,01
	+ anteilige Zinsen und ähnliche Einzahlungen	332.113,67	330.000	330.000,00	330.447,97	447,97
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.022.905,46	3.191.500	3.192.143,28	2.826.188,16	-365.955,12
02	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.045.716,37	4.122.410	4.123.053,28	3.818.520,86	-304.532,42
03	anteilige Personalauszahlungen	376.720,55	541.257	418.786,20	353.832,54	-64.953,66
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	232.152,84	207.246	221.592,98	191.164,15	-30.428,83
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	252.666,30	208.065	208.065,00	208.061,99	-3,01
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.267.253,43	1.303.510	1.303.510,00	1.294.124,80	-9.385,20
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	407.885,52	311.330	504.466,26	124.565,01	-379.901,25
04	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.536.678,64	2.571.408	2.656.420,44	2.171.748,49	-484.671,95
05	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./. Nummer 4)	1.509.037,73	1.551.002	1.466.632,84	1.646.772,37	180.139,53
06	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen darunter:	2.488.837,56	3.052.536	4.832.359,34	1.673.569,27	-3.158.790,07
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	34.725,45	0	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	2.523.563,01	3.052.536	4.832.359,34	1.673.569,27	-3.158.790,07
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	791.078,48	1.267.385	2.074.835,41	1.858.209,06	-216.626,35
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.382.744,25	3.842.869	9.895.264,99	1.040.529,05	-8.854.735,94
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	135.785,36	5.485,36	-130.300,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	3.173.822,73	5.110.254	12.105.885,76	2.904.223,47	-9.201.662,29
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	-650.259,72	-2.057.718	-7.273.526,42	-1.230.654,20	6.042.872,22
08	= anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 5 + 6 ./. Nummer 7)	858.778,01	-506.716	-5.806.893,58	416.118,17	6.223.011,75

Teilfinanzrechnung 2018**Teil A****Teilhaushalt: 10**

Teilhaushalt 10 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Planansatz 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich Ist/fortge- schriebener Ansatz 2018
		1	2	3	4	5
01	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	98.210.765,36	96.542.000	97.272.294,49	94.351.695,68	-2.920.598,81
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	35.472.011,41	31.370.180	31.440.180,00	31.444.654,30	4.474,30
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.737,98	0	34.168,63	34.168,63	0,00
+	anteilige Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.715.634,02	3.580.830	4.236.194,00	3.831.903,33	-404.290,67
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.992.709,50	700.000	1.239.698,17	1.420.298,18	180.600,01
02	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	138.411.858,27	132.193.010	134.222.535,29	131.082.720,12	-3.139.815,17
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.392.920,30	1.176.000	1.574.868,71	1.541.970,69	-32.898,02
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	42.246.528,59	44.489.000	44.455.400,00	44.000.386,40	-455.013,60
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.993,20	211.000	205.078,00	994,69	-204.083,31
04	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	43.651.442,09	45.876.000	46.235.346,71	45.543.351,78	-691.994,93
05	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./. Nummer 4)	94.760.416,18	86.317.010	87.987.188,58	85.539.368,34	-2.447.820,24
06	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen darunter:	4.425.452,57	4.870.000	4.889.000,00	4.910.294,92	21.294,92
	investive Schlüsselzuweisungen	4.156.732,36	4.600.000	4.619.000,00	4.639.150,00	20.150,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	20.292.569,84	0	0,00	21.742.323,24	21.742.323,24
=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	24.718.022,41	4.870.000	4.889.000,00	26.652.618,16	21.763.618,16
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	46.000.000,00	0	0,00	0,00	0,00
=	anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	46.000.000,00	0	0,00	0,00	0,00
=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	-21.281.977,59	4.870.000	4.889.000,00	26.652.618,16	21.763.618,16
08	= anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 5 + 6 ./. Nummer 7)	73.478.438,59	91.187.010	92.876.188,58	112.191.986,50	19.315.797,92

Anhang zum Jahresabschluss per 31.12.2018 der Stadt Zwickau

Allgemeine Angaben

Der Anhang soll die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze und die wesentlichsten Posten der Vermögensrechnung sowie deren Abweichungen im Jahresvergleich erläutern. Außerdem werden Wahlrechte und weitere Angaben dargestellt.

I. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der Aufbau des Jahresabschlusses orientiert sich an den Vorgaben der SächsGemO, der SächsKomHVO in den jeweils zum Bilanzierungstichtag geltenden Fassungen, dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften und Hinweisen des Sächsischen Staatsministeriums des Innern (SMI) zur Umsetzung der Doppik.

Für die Erfassung und Bewertung des Vermögens und der Schulden wurde die Dienstanweisung der Stadt Zwickau zur Bilanzierung der Aktiva und Passiva zur Eröffnungsbilanz und der Folgejahre – DA 02/08 zu Grunde gelegt. Sie stellt sicher, dass die Bewertung nach einheitlichen Vorgaben und Kriterien erfolgen kann. Die Bewertungsrichtlinie kann durch spezielle interne Anweisungen ergänzt werden.

Mit dem Zweiten Gesetz zur Fortentwicklung des Kommunalrechts und der Zweiten Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Inneren zur Weiterentwicklung des kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens wurden zum 01.01.2018 eine Reihe von Änderungen der SächsGemO und der SächsKomHVO vorgenommen. Zudem wurde die Berichtigung des Sächsischen Staatsministeriums des Inneren zur VwV Kommunale Haushaltssystematik vom 27.02.2018 veröffentlicht.

Eine wesentliche Änderung betrifft den Haushaltsausgleich nach § 72 Abs. 3 Satz 2 SächsGemO, wonach ab dem Jahr 2018 Verrechnungen von Fehlbeträgen mit dem Basiskapital vorgenommen werden können. So dürfen bei der Beurteilung des Ergebnishaushaltes die Fehlbeträge aus Abschreibungen von Vermögen, das vor dem 31.12.2017 angeschafft wurde, herausgerechnet werden. Berücksichtigt wird im Hinblick auf die Abschreibungen und korrespondierender Sonderposten nur das Neuvermögen. Es handelt sich dabei um ein Wahlrecht, das vorab einige Anpassungen in der E + S Anlagenbuchhaltung erforderlich gemacht hat.

Zur Umsetzung der Neuregelung war es notwendig das Anlagevermögen zum 31.12.2017 in der Anlagenbuchhaltung programmtechnisch zu kennzeichnen. Für Vermögensgegenstände mit einem Aktivierungszeitpunkt nach dem 31.12.2017 wurde außerdem eine Umswitch-Regelung zur Differenzierung zwischen Alt- und Neuvermögen eingeführt. Die Differenzierung und Kennzeichnung im Anlagestamm erfolgte nach Sachverhalten unter Berücksichtigung ob ein Vermögensgegenstand abschreibungspflichtig ist oder nicht (siehe Anlage).

Zum 01.01.2018 hat der Gesetzgeber auch die Wertgrenze für geringwertige Vermögensgegenstände gemäß § 44 Abs. 5 SächsKomHVO angehoben. Für abnutzbares, bewegliches, selbstständig nutzbares Anlagevermögen gilt eine Wertgrenze von 800 EUR. Vermögensgegenstände deren Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK) 800 EUR nicht übersteigen, werden demnach als Aufwand in der Ergebnisrechnung ausgewiesen.

Soweit für die Auslegung der o. g. rechtlichen Grundlagen keine Regelungen zu einzelnen Sachverhalten vorhanden waren, wurden ersatzweise das Dritte Buch des Handelsgesetzbuches (HGB) und steuerliche Erlasse für die Bilanzierung herangezogen.

Die in der Bilanz zum 31.12.2017 festgestellten Werte wurden fortgeführt und in den einzelnen Bilanzpositionen erläutert.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgte grundsätzlich zu Anschaffungs- und Herstellungskosten, wobei in der Eröffnungsbilanz ermittelte Wertansätze, die auf der

Grundlage von Ersatzwerten unter Berücksichtigung von Abschreibungen ermittelt wurden, für künftige Jahresabschlüsse als fortgeführte Anschaffungs- und Herstellungskosten gelten. Vermögensgegenstände und Schulden wurden einzeln bewertet.

Abschreibungen wurden grundsätzlich linear vorgenommen. Die Abschreibungsdauer bemisst sich nach der städtischen Abschreibungstabelle, die als Anlage 5 der DA 02/08 beigefügt ist und die Vorgaben der Abschreibungstabelle zu § 44 Abs. 3 SächsKomHVO berücksichtigt. Sofern bei Betrieben gewerblicher Art Abschreibungen nach steuerrechtlichen Vorschriften zu Grunde zu legen sind, waren diese maßgebend. In Fällen, wo Vermögensgegenstände gebraucht erworben wurden, wurde eine von der Abschreibungstabelle abweichende Nutzungsdauer angesetzt. Bereits vollständig abgeschriebene Vermögensgegenstände wurden mit einem Erinnerungswert von 1 EUR bilanziert.

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden werden nachfolgend unter den jeweiligen Bilanzpositionen erläutert.

Zinsen für Fremdkapital wurden nicht in die Herstellungskosten einbezogen.

II. Erläuterungen zu den Bilanzpositionen - Aktiva

1. Anlagevermögen

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
1.a)	Immaterielle Vermögensgegenstände	357.026,92	392.467,74
	- Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	329.742,47	374.292,96
	- Anzahlungen auf immaterielles Vermögen	27.284,45	18.174,78

Unter den immateriellen Vermögensgegenständen wurden Vermögensgegenstände aktiviert, die entgeltlich von Dritten erworben wurden. Dabei handelt es sich überwiegend um DV-Software und Lizenzen, die zu Anschaffungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen bewertet wurden.

Systemsoftware wird jeweils mit der dazugehörigen Hardware als Sachgesamtheit betrachtet und unter der Bilanzposition „Betriebs- und Geschäftsausstattung“ bilanziert.

Im Jahr 2018 wurden verschiedene Softwarelizenzen für die Verwaltung wie z. B. ein Bewerbermanagementsystem und ein Hochwasserrisikomanagement erworben. Zugänge haben sich außerdem aus der Neugestaltung von städtischen Internetauftritten wie der Zwickau App ergeben. Den Zugängen stehen Abgänge und planmäßige Abschreibungen gegenüber.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
1.b)	Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	16.012.176,95	17.692.384,29

Nach § 36 Abs. 8 SächsKomHVO können Zuwendungen, die die Kommune in Erfüllung ihrer Aufgaben an Dritte geleistet hat, als Sonderposten aktiviert werden. Zur Eröffnungsbilanz wurde von der Stadt Zwickau das Wahlrecht unter Berücksichtigung einer Wertgrenze angewandt. Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen an Dritte wurden aktiviert, wenn der städtische Anteil mehr als 50 TEUR betragen hat und die geförderten Vermögensgegenstände noch nicht vollständig abgeschrieben waren.

Für das Jahr 2012 und später geleistete Investitionszuwendungen entfällt diese Wertaufgriffsgrenze. Die Aktivierung erfolgt auf Grund der im Finanzhaushalt gebuchten Auszahlungen, die Ermittlung der Abschreibungen gemäß Zweckbindungsfristen oder pauschal über 10 Jahre, wenn keine Fristen in den Verträgen vereinbart waren.

Ein wesentlicher Anteil investiver Zuschüsse wurde im Jahr 2018 an die Gesellschaft für Intelligente Infrastruktur Zwickau mbH in Höhe von 2,3 Mio. EUR für den Ausbau des ehemaligen Erlenbades zu einem modernen Kompetenzzentrum für Wohnen und Leben ausgereicht. Darüber hinaus wurden geleistete Zuschüsse an den Zwickauer Kinderhausverein e. V. für den Ersatzneubau der Kindertagesstätte Apfelbäumchen, den Regional-Wasser/Abwasser Zweckverband für Straßenentwässerung, den Stadtverband der Kleingärtner für Zaunbaumaßnahmen, das Robert-Schumann-Konservatorium für Instrumente und die Städtische Bäder Zwickau GmbH für Ausstattungen aktiviert. Unter Berücksichtigung planmäßiger Abschreibungen erhöhte sich die Bilanzposition im Jahr 2018 um ca. 1,7 Mio. EUR.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
1.c)	Sachanlagevermögen	578.956.954,46	573.664.359,28
1.c)aa)	- Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	29.864.770,51	31.500.282,11
	- Grünflächen	18.513.644,56	18.812.004,41
	- Ackerland	1.311.397,75	1.311.367,03
	- Wald und Forsten	1.578.888,11	1.627.035,48
	- Schutz- und Ausgleichsflächen	53.146,50	53.055,30
	- Gewässer	59.320,24	86.768,59
	- Sonstige unbebaute Grundstücke	8.348.373,35	9.610.051,30

Unbebaute Grundstücke sind Grundstücke, auf denen sich keine benutzbaren bzw. wesentlichen Gebäude befinden. Die auf diesen Grundstücken befindlichen Aufbauten und Ausstattungen wie Bänke, Abfallbehälter usw. stellen selbstständig nutzbare Vermögensgegenstände dar, die getrennt vom Grund und Boden unter der Position Grünflächen aktiviert wurden. Zugänge im Jahr 2018 wurden zu Anschaffungs- und Herstellungskosten erfasst. Die Bewertung des Aufwuchses für Waldflächen erfolgte mittels Festwert.

Die Erhöhung der Bilanzposition von 29.864.770,51 EUR auf 31.500.282,11 EUR ergibt sich aus dem Saldo der Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Jahr 2018. Zu- und Abgänge resultieren dabei im Wesentlichen aus dem Erwerb, der kostenlosen Überlassung und der Veräußerung von Flurstücken und zugehöriger Aufbauten und Ausstattungen. Umbuchungen haben sich insbesondere aus Elementänderungen an Flurstücken (z. B. Teilungen, Verschmelzungen) und der Zuordnung zum Umlaufvermögen ergeben.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
1.c)bb)	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	207.191.641,76	196.963.731,68
	- Wohnbauten	6.323.280,72	6.087.384,57
	- Soziale Einrichtungen	26.789.382,98	25.093.506,44
	- Schulen	55.042.535,01	52.358.728,42
	- Kulturanlagen	31.951.900,76	28.537.484,59
	- Sportanlagen	30.308.231,84	28.857.656,99
	- Gartenanlagen	7.099.441,84	7.064.771,34

- Verwaltungsgebäude	13.658.572,86	13.031.732,42
- Sonstige Gebäude	36.018.295,75	35.932.466,91

Bebaute Grundstücke sind Grundstücke, auf denen sich benutzbare Gebäude befinden. Bei der Bilanzierung stellen die mit dem Grund und Boden verbundenen Gebäude und Außenanlagen selbstständige Vermögensgegenstände dar, die getrennt vom Grund und Boden zu aktivieren sind. Die Bewertung der Zugänge im Jahr 2018 erfolgte zu Anschaffungs- und Herstellungskosten.

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Bilanzposition „bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte“ um ca. 10,2 Mio. EUR verringert. Die Verringerung resultiert insbesondere aus bilanziellen Abschreibungen, Grundstücksverkäufen, der Zuordnung von Grundstücken zum Umlaufvermögen und Korrekturen.

Unter der Position Schulen wird u. a. der Verkauf der ehemaligen Rudolf-Weiß-Schule II (AnlNr. 02002156), des ehemaligen Georgengymnasiums mit Turnhalle (AnlNr. 02002198) und der ehemaligen Volkshochschule (AnlNr. 02002197) ausgewiesen. Aus Gründen der Übersichtlichkeit werden die Anlagennummern mitverkaufter Flurstücke o. g. Objekte nicht einzeln dargestellt. Mitverkaufte Flurstücke können über das im MiniALB integrierte Modul VKF (Verkauf kommunaler Flurstücke) nachvollzogen werden.

Im Ergebnis einer Betriebsprüfung des Finanzamtes erfolgte für den Betrieb gewerblicher Art „Stadthalle“ (AnlNr. 02000145) eine Korrektur der Herstellungskosten und Restbuchwerte, was zu einer Verringerung der Bilanzposition Kulturanlagen um ca. 2,3 Mio. EUR führte. Mit dem Verkauf des Theaters in der Mühle verringerte sich die Position insgesamt um ca. 2,7 Mio. EUR.

Den Abgängen stehen Zugänge im Haushaltsjahr wie die Aktivierung des Schallschutzes in der Turnhalle Nicolaischule (AnlNr. 18000668) und Umbuchungen gegenüber.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
1.c)cc)	Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke	231.544.798,67	228.643.712,84
	- Brücken, Tunnel und ingenieurbauliche Anlagen	53.781.022,77	55.126.756,37
	- Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	18.381.575,21	16.261.086,06
	- Abfallbeseitigungsanlagen	150,40	950,40
	- Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	594.191,32	557.053,16
	- Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	150.164.830,18	148.090.939,29
	- Sonstiges Infrastrukturvermögen	8.623.028,79	8.606.927,56

Das Infrastrukturvermögen der Stadt Zwickau besteht im Wesentlichen aus Straßen, Wegen und Plätzen sowie ingenieurbaulichen Anlagen. Hierzu zählen insbesondere Brücken, Tunnel und Durchlässe. Die Bewertung erfolgt getrennt nach Grund und Boden, Verkehrsflächenkörper bzw. baulichen Anlagen. Die Bewertung der Zugänge im Jahr 2018 erfolgte zu Anschaffungs- und Herstellungskosten.

Trotz umfangreicher Aktivierungen in den Positionen Brücken, Tunnel, ingenieurbauliche Anlagen und Straßen, Wege, Plätze ist erneut eine Reduzierung der Bilanzposition Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte um rund 2,9 Mio. EUR festzustellen. Diese ist im Wesentlichen auf die hohen Abschreibungen für das Infrastrukturvermögen zurückzuführen. Weitere Abgänge resultieren aus Ausbuchungen der Altsubstanz bei grundhaften Straßensanierungen und der Anpassung des Fest-

wertes Straßenbäume auf privaten Flurstücken (AnlNr. 03000146) im Rahmen der Inventur.

Aktivierungen in der Position Brücken, Tunnel und ingenieurbauliche Anlagen betreffen im Wesentlichen den Neubau der Brücke Kopernikusstraße (AnlNr. 18001568), den Bau eines Randbalkens an der Trillerstraße (AnlNr. 18001238) und die Errichtung einer Stützwand an der Inneren Zwickauer Straße (AnlNr. 18000405).

In der Position Straße, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen wurden abgeschlossene Straßenbaumaßnahmen wie z.B. Werdauer Straße, Trillerstraße, Sternenstraße, Horchstraße, Feldstraße, Spiegelstraße, Pöhlauer Straße, Kopernikusstraße und Dr.-Friedrichs-Ring aktiviert. Der Ausbau und die teilweise Neugestaltung des Parkplatzes am Alten Gasometer zu einer Multifunktionsfläche wurde ebenfalls in dieser Position aktiviert.

In der Position Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen ist außerdem das Straßenbegleitgrün enthalten. Es umfasst insbesondere die Straßenbäume auf privaten und städtischen Flurstücken, die über Festwerte bewertet wurden. Im Jahr 2018 hat sich eine Erhöhung und damit Anpassung des Festwertes Straßenbäume auf städtischen Flurstücken (AnlNr. 03000145) im Rahmen der Inventur ergeben.

Die grundhafte Sanierung der Brücke über den Planitzbach (AnlNr. 18000483) ist in der Position sonstiges Infrastrukturvermögen berücksichtigt.

Ersatzbewertungen wurden bei kostenloser Überlassung von Grundstücken in das Eigentum der Stadt vorgenommen. Kostenlose Überlassungen erfolgten überwiegend auf der Grundlage des Sächsischen Straßengesetzes.

Straßengrundstücke, die sich noch in Privatbesitz befinden, wurden bewertet und bilanziert, da die Stadt Zwickau bereits über das wirtschaftliche Eigentum verfügt. In Höhe der voraussichtlichen Kosten des Ankaufs und der Vermessung wurden Rückstellungen gebildet.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
1.c)dd)	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00

Derartige Vermögensgegenstände standen zum 31.12.2018 nicht im Eigentum der Stadt Zwickau.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
1.c)ee)	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	54.242.443,31	54.363.475,09

Diese Bilanzposition beinhaltet insbesondere Vermögensgegenstände, deren Erhaltung wegen ihrer Bedeutung für Kunst, Geschichte und Kultur im öffentlichen Interesse liegt. Hierzu gehören die Bestände der Städtischen Museen (Kunstsammlungen, Priesterhäuser, Galerie am Domhof), des Robert-Schumann-Hauses, der Ratsschulbibliothek sowie die Bestände der Stadt Zwickau im Automobilmuseum „August Horch“ und Denkmale. Zugänge im Jahr 2018 erfolgten in der Regel zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten.

Der Erhöhung der Position Kunstgegenstände resultiert überwiegend aus Sachspenden. Im Jahr 2018 erhielten die Kunstsammlungen Zwickau u. a. eine Malerei von Max Pechstein und andere Gemälde. Die Sachspenden wurden als Zugang in der Position Kunstgegenstände ausgewiesen. In Höhe des aktivierten Wertes wurde jeweils ein passiver Sonderposten zum Kunstgegenstand gebildet.

Darüber hinaus hat die Stadt Aquarelle und Zeichnungen von Max Pechstein erworben.

Planmäßige Abschreibungen der Position Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler wurden in der Regel nicht vorgenommen, da es sich um nicht abnutzbare Vermögensgegenstände handelt. Ausgenommen davon ist jedoch sogenannte Gebrauchskunst von geringer Bedeutung, für die entsprechende Abschreibungen ermittelt wurden.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
1.c)ff)	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	26.463.505,01	25.799.905,28
	- Fahrzeuge	4.032.972,35	3.231.701,97
	- Maschinen, technische Anlagen und Betriebsvorrichtungen	22.430.532,66	22.568.203,31

Unter der Bilanzposition Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge wurde bewegliches Sachanlagevermögen der Stadt Zwickau entsprechend den o. g. Kategorien erfasst.

In der Position Fahrzeuge wurden im Jahr 2018 ein Kleintransporter (AnlNr. 18001107) für die Stadtbeleuchtung, ein Tandemanhänger (AnlNr. 18000208) für den Bauhof und zwei Tretboote (AnlNr. 18000126/18000127) für den Schwanenteichpark angeschafft. Zugänge an Maschinen, technischen Anlagen und Betriebsvorrichtungen ergaben sich insbesondere aus der Aktivierung von Notstromspeisungen in Freiwilligen Feuerwehren der Stadt (AnlNr. 18000671–18000677) sowie diversen Spielgeräten, Spiel- und Kletteranlagen. Festwertanpassungen im Bereich der Straßenbeleuchtung (AnlNr. 06001123 bis 06001125) führten ebenfalls zu Zugängen in dieser Bilanzposition.

Die Bewertung des Vermögens erfolgte zu Anschaffungs- und Herstellungskosten. Den Zugängen stehen Abgänge aus Verschrottungen wegen Unbrauchbarkeit und Verkäufen sowie bilanzielle Abschreibungen gegenüber.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
1.c)gg)	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	4.360.048,69	4.153.008,69
	- Schulausstattung	936.863,74	890.800,91
	- Ausstattung der Kinderkrippen und Kindertagesstätten	265.060,37	244.703,53
	- Ausstattung sonstiger sozialer Einrichtungen	38.837,91	37.069,94
	- Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.119.286,67	2.980.434,31

In der Bilanzposition Betriebs- und Geschäftsausstattung werden bewegliche Vermögensgegenstände ausgewiesen, die nicht der Position Maschinen, technischen Anlagen, Fahrzeuge und dem Umlaufvermögen zuzurechnen sind. In Abgrenzung zur Bilanzposition Kunstgegenstände wurden Vermögensgegenstände, die der Nutzung unterliegen (sogenannte Gebrauchskunst), der Betriebs- und Geschäftsausstattung zugeordnet.

Für die EDV-Ausstattung in den Einheiten wurde ein Festwert gebildet, der die einzelnen Komponenten eines Computerarbeitsplatzes umfasst.

Die Position Betriebs- und Geschäftsausstattung hat sich zum 31.12.2018 um 207.040 EUR verringert, wobei Abgänge im Wesentlichen aus bilanziellen Abschreibungen und Verschrottungen resultieren. Den Abgängen stehen Zugänge an Ausstattungen, elektrischen Geräten, IT-Technik, Betriebsgeräten, Werkzeugen und Zubehör gegenüber.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
1.c)hh)	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	25.289.746,51	32.240.243,59
	- Geleistete Anzahlungen	3.070.118,08	2.478.016,89
	- Anlagen im Bau	22.219.628,43	29.762.226,70

Als geleistete Anzahlungen wurden Vorleistungen der Stadt an Dritte, bei denen die (Gegen-)Leistung noch nicht erbracht wurde, erfasst. Dies betrifft im Haushaltsjahr 2018 überwiegend Investitionszuschüsse an Dritte zur Förderung von Investitionsmaßnahmen.

Als Anlagen im Bau wurden Anschaffungs- und Herstellungskosten für Sachanlagevermögen ausgewiesen, das am Bilanzstichtag noch nicht fertiggestellt bzw. betriebsbereit war. Durch Beginn und Fortführung einer Vielzahl von Investitionsmaßnahmen hat sich die Position Anlagen im Bau gegenüber dem Vorjahr um ca. 6,9 Mio. EUR erhöht.

Unter dieser Position werden 2018 im Bau befindliche Hochbaumaßnahmen wie z. B. Theater (AnlNr. 09600022), Puppentheater (AnlNr. 16001077), Sporthalle Clara-Wieck-Gymnasium (AnlNr. 14000214), Fucikschule (AnlNr. 15000513), Adam-Ries-Schule (AnlNr. 18000225), Kita „Alter Steinweg“ (AnlNr. 16001088), Sprachheilschule „Anne Frank“ (AnlNr. 15000514) und der Hort Kita Wichtelhaus (AnlNr. 16001136) ausgewiesen.

Im Bau befindliche Tiefbaumaßnahmen betreffen u. a. die Werdauer Straße (AnlNr. 15001315), Helmholtzstraße (AnlNr. 16001087, Horchstraße (AnlNr. 16001151), Spiegelstraße (AnlNr. 18000228) und die B 175 (AnlNr. 16001177, 16001178).

Zu weiteren Anlagen im Bau zählen u. a. die Brücke Kopernikusstraße (AnlNr. 14001384), Brachflächenrevitalisierung ehem. Aktivist (AnlNr. 15000932), Brachflächenrevitalisierung OTZ-Gelände (AnlNr. 16001611), Freiflächengestaltung Max-Planck-Straße (AnlNr. 18001555) und das Wasser-Licht-Spiel auf dem Hauptmarkt (AnlNr. 18001582).

Maßnahmen, die auf Grund von Aktivierungen im Jahr 2018 in die zutreffenden Bestandskonten umgebucht wurden, sind u. a. in den Erläuterungen zu den Positionen bebaute Grundstücke und Infrastrukturvermögen enthalten.

Eine Korrektur der Anlage im Bau Mängelbeseitigung Robert-Schumann-Konservatorium (AnlNr. 14000612) erfolgte auch im Haushaltsjahr 2018 nicht, weil die entstandenen Kosten – entgegen der Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes zum Jahresabschluss 2015 – nicht als Erhaltungsaufwand beurteilt werden. Vielmehr gehören aus Sicht vom Amt für Finanzen auch die nach Fertigstellung behobenen Baumängel und vergebliche Aufwendungen zu den nachträglichen Herstellungskosten des Gebäudes.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
1.d)	Finanzanlagevermögen	469.367.793,44	460.801.610,87
1.d) aa)	Anteile an verbundenen Unternehmen	305.396.651,26	317.391.946,66
1.d) bb)	Beteiligungen	65.105.592,04	66.700.362,03
1.d) cc)	Sondervermögen	176.527,11	176.527,11

Zu den Finanzanlagen der Stadt Zwickau zählen die Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen, die Mitgliedschaft in Zweckverbänden und als Sondervermögen der Eigenbetrieb Robert-Schumann-Konservatorium.

<u>Anteile an verbundenen Unternehmen</u>	Beteiligungsquote am 31.12.2018	anteiliges Eigenkapital am 31.12.2017 in EUR	anteiliges Eigenkapital am 31.12.2018 in EUR
Stadtwerke Zwickau Holding GmbH	100 %	59.278.763,22	61.689.694,91
Heinrich-Braun-Klinikum gGmbH	95 %	115.807.991,72	124.689.720,61
Senioren- und Seniorenpflegeheim gGmbH	7 %	725.773,70	842.548,69
Beschäftigungsförderung Zwickau gGmbH	100 %	2.445.132,81	2.472.057,67
Gebäude- und Grundstücksgesellschaft Zwickau GmbH	100 %	126.991.584,49	127.550.519,46
Städtische Bäder Zwickau GmbH	100 %	75.000,00	75.000,00
Kultur, Tourismus und Messebetriebe Zwickau GmbH	100 %	53.655,32	53.655,32
Stadion Zwickau Betriebs GmbH	75 %	18.750,00	18.750,00
		305.396.651,26	317.391.946,66

Die Erhöhung resultiert insbesondere aus den Jahresüberschüssen der Heinrich-Braun-Klinikum gemeinnützige GmbH (9,4 Mio. EUR) und der Stadtwerke Zwickau Holding GmbH (3,9 Mio. EUR) sowie Gewinnausschüttungen und Mittelabführungen in Höhe von insgesamt 2,5 Mio. EUR.

<u>Beteiligungen</u>	Beteiligungsquote am 31.12.2018	anteiliges Eigenkapital am 31.12.2017 in EUR	anteiliges Eigenkapital am 31.12.2018 in EUR
Kulturraum Vogtland-Zwickau	25 %	391.129,10	441.789,64
Zweckverband Verkehrsverbund Mittelsachsen	14 %	1,00	1,00
Zweckverband Industrie- und Gewerbegebiet Zwickau-Mülsen	50 %	6.525,27	8.474,49
Zweckverband Studieninstitut für komm. Verwaltung Südsachsen	9 %	46.640,77	48.727,75
Regional -Wasser/Abwasser-Zweckverband- Zwickau/Werdau	52 %	63.276.798,05	65.219.682,49
BIC Zwickau GmbH	40 %	1,00	1,00
Theater Plauen-Zwickau gGmbH	50 %	758.815,06	206.173,70
August Horch Museum Zwickau GmbH	50 %	625.680,79	773.611,10
ILKA Verwaltungsgesellschaft mbH & Co. Vermietungs KG	alleiniger Kommanditist	1,00	1.900,86
		65.105.592,04	66.700.362,03
Robert-Schumann-Konservatorium	100 %	176.527,11	176.527,11

Die Steigerung resultiert insbesondere aus dem positiven Jahresergebnis des Regional – Wasser/Abwasser- Zweckverbandes Zwickau/Werdau (1,9 Mio. EUR). Der Wert der Beteiligung an der Theater Plauen-Zwickau gGmbH musste aufgrund eines erheblichen Jahresverlustes teilweise abgeschrieben werden (0,6 Mio. EUR).

Der Bewertungsansatz erfolgte stets mit dem anteiligen Eigenkapital (Eigenkapitalspiegelmethode). Die Beteiligung an der BIC Zwickau GmbH ist wegen des dort ausgewiesenen nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrages mit 1 EUR anzusetzen. Gleiches gilt

für die Beteiligung am Zweckverband Verkehrsverbund Mittelsachsen, welcher zum Bewertungsstichtag eine Kapitalposition von 0 EUR ausweist.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
1.d) dd)	Ausleihungen	2.200.000,00	1.400.000,00

Unter der Position Ausleihungen wurde zum 31.12.2017 ein 2015 ausgereichtes Darlehen bilanziert. Am Jahresende 2018 liegt die Restschuld des Darlehens bei 1.400.000,00 EUR, das heißt 2018 wurde ein Betrag über 800.000,00 EUR zurückgezahlt.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
1.d) ee)	Wertpapiere	96.489.023,03	75.132.775,07
	- Festgeldanlagen	78.002.393,71	56.645.944,97
	- Depoteinlage Verwaltungszentrum	17.941.232,16	17.941.232,16
	- Festgelder in Fremdverwaltung	545.397,16	545.597,94

Die mit der Landesbank Hessen-Thüringen im Zusammenhang mit der Sanierung des Verwaltungszentrums abgeschlossene Depotvereinbarung wird mit einem unveränderten Bestand von 17.941.232,16 EUR unter der Bilanzposition 1.d) ee) ausgewiesen. Festgeldanlagen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr sind zum Jahresende 2018 mit einem Betrag von 56.645.944,97 EUR bilanziert. Festgelder in treuhänderischer Verwaltung der Gebäude- und Grundstücksgesellschaft Zwickau mbH (GGZ) wurden in Höhe von 545.597,94 EUR bilanziert.

2. Umlaufvermögen

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
2.a)	Vorräte	4.200.659,27	1.315.401,05
	- Betriebsstoffe	140.203,08	140.203,08
	- Zum Verkauf bestimmte Grundstücke	504.301,78	642.692,13
	- Waren	535.061,72	532.505,84
	- fertige/ unfertige Erzeugnisse	3.021.092,69	0,00

Als Vorräte werden Waren und Güter bezeichnet, die zum Verbrauch, Verzehr oder alsbaldigen Veräußerung bestimmt sind. Für die Bewertung von Waren wurden Festwerte in den Bereichen Feuerwehr sowie Friedhofs- und Bestattungswesen gebildet. In den Bereichen Park- und Grünanlagen, Friedhofs- und Bestattungswesen und Bauhof wurden außerdem Festwerte für Vorräte an Streugut sowie für die Straßenunterhaltung gebildet.

Im Jahr 2018 wurde in der Position Waren eine Anpassung des Festwertes Bestattung (AnINr. 08000001) vorgenommen, die sich aus der Inventur zum 31.12.2018 ergeben hat.

Der Ausweis von zur Veräußerung stehenden Immobilien im Umlaufvermögen erfolgte erstmals im Jahr 2017. Damit konnte der Prüfungsfeststellung des RPA zum Jahresabschluss 2015 entsprochen werden. Entsprechende Regelungen wurden in die Dienstweisung Anlagenbuchhaltung (DA 01/2021) aufgenommen.

Die Erhöhung der Bilanzposition im Jahr 2018 resultiert aus Umbuchungen von neu zum Verkauf bestimmten Immobilien und Flurstücken in das Umlaufvermögen.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
2.b)	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	7.066.808,26	9.238.799,69
2.c)	Privatrechtliche Forderungen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	6.030.402,41	4.746.726,66

Zweifelhafte Forderungen ab einer Höhe von 2.000 EUR und Bußgelder ab 1.000 EUR, die zum Bilanzerstellungszeitpunkt älter als 6 Monate und nicht gestundet waren, wurden nach einem Bewertungsschema in Höhe des zu erwartenden Zahlungsausfalls einzelwertberichtigt. Für Forderungsbestände, die sich aus einer Vielzahl von betragsmäßig kleinen Einzelforderungen zusammensetzen (unter 2.000 EUR bzw. Bußgelder unter 1.000 EUR) und die nach Art und Umfang mit etwa den gleichen Risiken behaftet sind, erfolgte die Bildung von Forderungsgruppen. Für die Stadt Zwickau wurden folgende Forderungsgruppen festgelegt:

- Bußgelder,
- Forderungen aus dem Grundsteuerbereich,
- Forderungen aus dem übrigen Steuerbereich,
- sonstige Forderungen (incl. Sozialleistungen) und
- privatrechtliche Forderungen.

Bei den zu Bewertungsgruppen zusammengefassten Forderungen werden die spezifischen Risiken vereinfacht gruppenweise ermittelt. Für diese Forderungsgruppen erfolgte eine prozentuale Wertberichtigung entsprechend des Alters der Forderungen zwischen 40 % und 100 %.

Forderungen, bei denen Sicherheit über den vollen Zahlungsausfall besteht, wurden als uneinbringlich eingestuft. Diese wurden grundsätzlich in voller Höhe wertberichtigt. Erlassene Forderungen wurden vollständig ausgebucht.

Die Pauschal- und Einzelwertberichtigungen werden kontenmäßig getrennt von den offenen Forderungen als passiver Korrekturposten ausgewiesen. Bei der Pauschalwertberichtigung erfolgt ein separater Negativausweis als letzte Position des Umlaufvermögens (2.e), während die Einzelwertberichtigungen bei den ausgewiesenen Forderungen bereits saldiert wurden.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
2. d)	Liquide Mittel	14.311.096,49	16.557.488,40

Erfasst wurden alle Bestände an Buch- und Bargeld.

Sowohl die Depotvereinbarung mit der Landesbank Hessen-Thüringen zur Finanzierung des Rückkaufs des Verwaltungszentrums in 2019 als auch die Festgeldanlagen werden unter der Bilanzposition 1.d) ee) ausgewiesen.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
2.e)	Pauschalwertberichtigung Forderungen	-490.138,82	-519.351,01

Zur Berücksichtigung des allgemeinen Ausfall- und Kreditrisikos wurde eine Pauschalwertberichtigung vorgenommen. Die Höhe dieser orientierte sich an den Zahlungsausfällen der letzten drei Jahre und betrug zum 31.12.2018 4,37 %.

3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
3.	Aktive Rechnungsabgrenzung	1.008.323,25	611.963,71

Für Zahlungen, die 2018 geleistet wurden, jedoch wirtschaftlich als Aufwand dem Jahr 2019 zuzuordnen sind, wurden aktive Rechnungsabgrenzungsposten gebildet. Erfasst wurden hier unter anderem die im Dezember 2018 gezahlten Beamtenbesoldungen für den Januar 2019 und in 2018 für Folgeperioden gezahlte Versicherungsprämien.

III. Erläuterungen zu den Bilanzpositionen - Passiva

1. Kapitalposition

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
1.a)	Basiskapital	692.075.260,29	662.053.124,60

Das Basiskapital ist eine Rechengröße. Es ergibt sich als Überschuss der Aktivposten über die gesondert auszuweisenden Rücklagen sowie die weiteren Passivposten - Sonderposten, Rückstellungen, Anleihen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten.

In 2018 ergab sich eine Reduzierung des Basiskapitals in Höhe von rd. 30 Mio. EUR. Gemäß § 72 SächsGemO i. V. m. § 24 SächsKomHVO erfolgte in 2018 eine Fehlbetragsverrechnung sowie eine Verrechnung von Restbuchwerten aus der Umgliederung von Altvermögen in Neuvermögen gegen das Basiskapital. Der nicht verrechnungsfähige Sockelbetrag i. H. v. einem Drittel des zum 31. Dezember 2017 festgestellten Basiskapitals (§ 72 Abs. 3 S. 4 SächsGemO) betrug:

Basiskapital zum 31.12.2017: 692.075.260,29 EUR
davon ein Drittel 230.691.753,43 EUR

Ursächlich dafür waren die neuen Regelungen zum Haushaltsausgleich. Folgende Verrechnungen mit dem Basiskapital wurden vorgenommen:

- Verrechnung AfA Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnis 2018 (§ 72 Abs. 2 SächsGemO) i. H. v. 10.726.402,42 EUR,
- Verrechnung AfA Fehlbetrag des Sonderergebnis 2018 (§ 72 Abs. 3 SächsGemO) i. H. v. 1.277.617,13 EUR,
- Verrechnung Nettoestbuchwert durch Umgliederung Altvermögen in Neuvermögen (§ 24 Abs. 3 SächsKomHVO) i. H. v. 18.018.088,09 EUR.

Durch die Verrechnung nach § 24 Abs. 3 S. 3 SächsKomHVO darf der Betrag von einem Drittel des zum 31. Dezember 2017 festgestellten Basiskapitals nicht unterschritten werden (§ 72 Abs. 3 S. 4 SächsGemO). Der Wert des Basiskapitals zum 31. Dezember 2018 betrug 662.053.124,60 EUR und lag somit über diesem Sockelbetrag.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
1.b)	Rücklagen	126.320.721,19	150.760.462,40
1.b) aa)	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	105.071.238,03	111.910.054,81
1.b) bb)	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	17.516.720,43

Die Stadt Zwickau schloss das Haushaltsjahr 2018 sowohl im ordentlichen Ergebnis (-3.803.381,64 EUR) als auch im Sonderergebnis (-1.778.984,79 EUR) mit einem Fehlbetrag ab. Nach der oben genannten Verrechnung von Fehlbeträgen, die aus der Nettoab-

schreibung des sogenannten Altvermögens resultieren, mit dem Basiskapital ergeben sich positive Überschüsse, die den Rücklagen zugeführt werden können. Bei der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses ergibt sich durch den Verrechnungsbetrag von 10.726.402,42 EUR sowie der Berücksichtigung der zweckgebundenen Zuführungen zur Rücklage aus Überschüssen des BGA Bestattung und des BGA Kremation eine Zuführung in Höhe von 6.838.816,78 EUR.

Bei der Ermittlung des Zuführungsbetrags zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses ist neben der Verrechnung mit dem Altvermögen (1.277.617,13 EUR) noch die seit 2018 mögliche Verrechnung von Nettoestbuchwerten durch Umgliederung von Altvermögen in Neuvermögen (18.018.088,09 EUR) zu berücksichtigen. Saldiert mit dem Fehlbetrag ergibt sich eine Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses in Höhe von 17.516.720,43 EUR.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
1.b) dd)	Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	21.249.483,16	21.333.687,16
	Rücklage aus Überschüssen des BgA Bestattung	51.898,00	52.891,00
	Rücklage aus Überschüssen des BgA Kremation	205.153,00	288.364,00
	Bürgschaft Schloss Osterstein	2.508.000,00	2.508.000,00
	Mieteinnahmen Theater	543.200,00	543.200,00
	Depoteinlage Rückkauf Verwaltungszentrum	17.941.232,16	17.941.232,16

Bei den zweckgebundenen Rücklagen gab es eine Erhöhung. Sowohl der BGA Bestattung (993,00 EUR) als auch der BGA Kremation (83.211,00 EUR) erzielten in 2018 Überschüsse. Für die erzielten Überschüsse wurden jeweils in voller Höhe Rücklagen gebildet.

2. Sonderposten

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
2.a)	Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	197.874.437,25	202.125.059,13
	- Sonderposten für sonstige empfangene Investitionszuwendungen	167.888.199,97	174.972.167,10
	- Sammelsonderposten für empfangene investive Schlüsselzuweisungen	29.986.237,28	27.152.892,03

Als passive Sonderposten für sonstige empfangene Investitionszuwendungen wurden erhaltene und verwendete Zuwendungen für bis zum Bilanzstichtag abgeschlossene Baumaßnahmen sowie erworbene Vermögensgegenstände ausgewiesen. Sie wurden des Weiteren für zweckgebundene Geld- und Sachzuwendungen für Investitionen von privaten Dritten gebildet.

Nach § 40 Abs. 2 SächsKomHVO-Doppik sind Sonderposten den bezuschussten Vermögensgegenständen sachgerecht zuzuordnen. Diese Verbindung wird systemseitig in der Anlagenbuchhaltung im Anlagenstamm über die Zuordnung zur „Hauptanlage“ = korrespondierender Vermögensgegenstand vorgenommen.

Die Erfassung der Zuwendungen erfolgt grundsätzlich mit Eingang des Bewilligungsbescheides, wobei die Zuwendungen bis zur Aktivierung des Vermögensgegenstandes zunächst als „Sonstige Verbindlichkeit“ ausgewiesen werden. Mit der Aktivierung des bezuschussten Vermögensgegenstandes erfolgte i. d. R. die Passivierung des Sonderpostens.

Im Jahr 2018 fertiggestellte Investitionen, für die passive Sonderposten gebildet wurden, betreffen u. a. die unter Position 1.c) bb), 1.c) cc), 1.c) ff), 1.c) gg) genannten Aktivierungen.

Die Auflösung entspricht der Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes. In Fällen, bei denen es sich um nicht abnutzbares Vermögen handelt, ist die Auflösung des Sonderpostens unterblieben.

Für seit 1996 erhaltene investive Schlüsselzuweisungen wurde gemäß § 61 Abs. 5 KomHVO-Doppik ein pauschal um einen anhand des Anlagenabnutzungsgrades ermittelten Betrag geminderter Sammel-Sonderposten gebildet. Er wurde pauschal in gleichen Jahresraten nach der zum Stichtag des ersten Jahresabschlusses ermittelten durchschnittlichen Restnutzungsdauer des gesamten abnutzbaren Anlagevermögens aufgelöst.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
2.c)	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	31.648,34	22.705,00

Dieser Sonderposten betrifft zum Bilanzierungsstichtag bestehende Gebührenüberdeckungen im Bereich der Straßenreinigung. Die Auflösung erfolgt über den Zeitraum der jeweiligen übernächsten Kalkulationsperioden. Im Jahr 2018 wurde wie im Vorjahr ein Betrag von 8.943,34 EUR aufgelöst.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
2.d)	Sonstige Sonderposten	1.836.024,93	1.836.024,93

Im Jahr 2018 erfolgte keine Auflösung der bestehenden kommunalen Vorsorgerücklage.

3. Rückstellungen

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
3.b)	Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	4.875.441,83	5.226.503,80

Für alle zum 31.12.2018 bestehenden Altersteilzeitverträge wurden für die Restlaufzeiten der Verträge die damit verbundenen Zahlungsverpflichtungen der Stadt als Rückstellungen bilanziert. Im Haushaltsjahr 2018 wurden der Rückstellung für Altersteilzeit 2.471.768,06 EUR zugeführt. Die Inanspruchnahme lag bei 2.120.706,09 EUR.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
3.f)	Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen	0	33.575,95

Der BGA „Kremation“ erzielte im Jahr 2018 einen Gewinn, so dass Rückstellungen für die zu erwartende Festsetzung der Gewerbesteuer (18.500 EUR) und der Körperschaftsteuer (15.075,95 EUR) gebildet wurden.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
3.h)	Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	573.794,93	1.585.360,35

Die im Vorjahr gebildete Rückstellung für Instandhaltungsmaßnahmen (573.794,93 EUR) wurde vollständig in Anspruch genommen. Neue Rückstellungen wurden in Höhe von 1.585.360,35 EUR für Maßnahmen zur Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen, Instandsetzung und Modernisierung, Mängelbeseitigung, Unterhaltung von Straßen, Umrüstung von Lichtsignalanlagen sowie Herstellung der Barrierefreiheit gebildet.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
3.i)	Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	7.947.812,62	7.882.122,24

Zum Bilanzstichtag sind in dieser Position nachträgliche Straßenankäufe bilanziert. Diese betreffen Straßenabschnitte, die über private Flächen verlaufen und für die nach § 13 Absätze 1 und 2 des Sächsischen Straßengesetzes eine Ankaufsverpflichtung der Stadt besteht. Im Haushaltsjahr 2018 wurden der Rückstellung für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten 818,00 EUR zugeführt und ein Betrag über 66.508,38 EUR aufgelöst.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
3.k)	Sonstige Rückstellungen	166.298,46	74.865,44

Die in 2017 gebildete Rückstellung für Nachzahlungen an städtische Beamte (94.387,51 EUR) wurde in 2018 vollständig in Anspruch genommen. Bei der Rückstellung für die Feuerwehrversorgung (71.910,95 EUR) gab es in 2018 eine Inanspruchnahme in Höhe von 22.991,43 EUR sowie eine Neubildung in Höhe von 25.945,92 EUR.

4. Verbindlichkeiten

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
4.b)	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	19.803.115,91	7.475.990,94

Die Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten werden in Höhe des ausstehenden Rückzahlungsbetrages ausgewiesen. Rückzahlungsverpflichtungen aus aufgenommenen Krediten bestehen gegenüber privaten und öffentlichen Kreditgebern. Im Jahr 2018 wurden ordentliche Tilgungsleistungen in Höhe von 4.717.538,27 EUR vorgenommen. Außerordentlich wurden Investitionskredite mit einem Betrag von 7.126.204,54 EUR zurückgezahlt. 2018 wurden keine Kredite aufgenommen.

Der zum Bilanzstichtag 31.12.2017 bestehende Kredit zur Liquiditätssicherung über 483.382,16 EUR wurde Anfang 2018 vollständig getilgt.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
4.c)	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	4.055.289,37	3.240.767,64

Unter der Position Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften wird der Mietkauf der Stadthalle ausgewiesen. 2018 wurden Tilgungsleistungen mit insgesamt 814.521,73 EUR erbracht.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
4.d)	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.941.364,29	4.527.685,50

Es erfolgte eine Bilanzierung zum Nennwert.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
4.e)	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	734.311,82	2.056.493,11

Diese Position betrifft noch nicht ausgezahlte Zuschüsse an Dritte, auf die diese bereits zum Bilanzstichtag einen Anspruch hatten.

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
4.f)	Sonstige Verbindlichkeiten	23.557.653,39	26.140.345,69

Hier wurden Investitionszuwendungen für bis zum Bilanzstichtag noch nicht abgeschlossene Maßnahmen, die im Wesentlichen Anlagen im Bau betreffen, bilanziert. Weiterhin finden sich hier die 2018 betreffende, aber erst in 2018 zur Auszahlung gelangte Gewerbesteuerumlage sowie noch nicht zweckentsprechend verwendete Spenden.

5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Position	Bezeichnung	Wert zum 31.12.2017 in EUR	Wert zum 31.12.2018 in EUR
5.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	9.027.928,01	9.460.763,96

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten werden alle vor dem Bilanzstichtag eingegangenen Zahlungen, die erst nach dem 31.12.2018 einen Ertrag darstellen, ausgewiesen. Im Wesentlichen sind hier die Grabnutzungsrechte erfasst. Per 31.12.2018 sind in dieser Position Erträge aus Grabnutzungsrechten mit 9.301.809,33 EUR enthalten. Sofern im Übrigen der abzugrenzende Betrag im Einzelfall 1.000 EUR unterschritten hatte, wurde ein solcher nicht passiviert.

IV. Sonstige Angaben

Eigenkapital Sparkasse Zwickau

Die Stadt Zwickau ist neben dem Landkreis Zwickau Trägerin der Sparkasse Zwickau. Das Eigenkapital der Sparkasse wurde zum 31.12.2018 mit 104.067.205,17 EUR ausgewiesen. Die Stadt Zwickau ist hälftiger Träger der Sparkasse.

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

Gemäß § 46 SächsKomHVO-Doppik sind unter der Vermögensrechnung Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre zu vermerken, sofern sie nicht auf der Passivseite auszuweisen sind.

Insbesondere sind

- Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften
- Bürgschaften, Gewährverträge
- in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen und
- übertragene Ansätze für Auszahlungen und Aufwendungen auszuweisen.

- kreditähnliche Rechtsgeschäfte

Künftige Haushaltsbelastungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften belaufen sich auf 2.166.275,80 EUR. Unter Berücksichtigung der Kaufoption ‚Rückkauf Verwaltungszentrum‘ erhöht sich der vorgenannte Betrag um 18.006.060,15 EUR auf 20.172.335,95 EUR. Der Mietkauf der Stadthalle wurde als Verbindlichkeit aus Vorgängen, die wirtschaftlich einer Kreditaufnahme gleichkommen, passiviert. Dieses Rechtsgeschäft wird mit dem Tilgungsanteil in der Bilanz unter der Position 4.c) ausgewiesen.

In der nachfolgenden Übersicht sind die per 31.12.2018 bestehenden Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften, die nicht passiviert wurden, aufgeführt. Gleichfalls ist die Zinsbelastung aus dem Mietkauf Stadthalle enthalten.

-in EUR-		
Kreditähnliche Rechtsgeschäfte	Verpflichtung zum 01.01.2018	Verpflichtung zum 31.12.2018
Leasing Fahrzeuge	350.270,14	255.744,48
Leasing DV, Kassenautomat, Kopierer	156.469,97	87.970,70
Immobilien-Mietvertrag VWZ	4.028.773,11	1.484.284,83
Zinsanteil aus Mietkauf Stadthalle	546.337,80	338.275,79
gesamt:	5.081.851,02	2.166.275,80

Der abgeschlossene Immobilien-Mietvertrag aus der Sanierung des Verwaltungszentrums ist in Höhe der Bruttobelastung ausgewiesen. Eine Verringerung der Bruttoraten ergibt sich aus der jährlichen Zinszahlung aus der mit der Landesbank Hessen-Thüringen abgeschlossenen Depotvereinbarung. Im Vergleich zu der aufgeführten Bruttobelastung liegt die Nettoverpflichtung zum 31.12.2018 bei 866,8 TEUR.

Die Mietzahlungen für das sanierte Verwaltungszentrum sind bis Juli 2019 (Grundlaufzeit) zu leisten. Mit Ablauf der Grundmietzeit kann die Stadt Zwickau das VWZ gemäß dem abgeschlossenen Ankaufrechtsvertrag zu einem Optionspreis von 18.006,1 TEUR (zzgl. Nebenkosten von ca. 48,0 TEUR) erwerben. Die Stadt Zwickau hat das vertraglich vereinbarte Ankaufsrecht zum Stichtag 31.07.2019 ausgeübt (Beschluss Stadtrat BV/215/2017, notarielle Urkunde URNR. 0160/2018). Für den Rückkauf des Verwaltungszentrums stehen die Mittel der Depotvereinbarung zweckgebunden zur Verfügung. Der Depotbestand in Höhe von 17.941,2 TEUR ist unter Bilanzposition 1.d) ee) Wertpapiere (Aktiva) und unter 1.b) dd) zweckgebundene und sonstige Rücklagen (Passiva) ausgewiesen.

- Bürgschaften, Gewährverträge

Im Zusammenhang mit dem Investitionsvorhaben „Sanierung und Umbau Schloss Osterstein zu einer modernen Seniorenwohnanlage“ wurde seitens der Stadt Zwickau in 2006 eine Ausfallbürgschaft zur Besicherung der von der Senioren- und Seniorenpflegeheim gGmbH Zwickau zu leistenden Mietzinszahlungen für das Seniorenpflegeheim bis zu ei-

nem Höchstbetrag von 7.753.937 EUR übernommen; die rechtsaufsichtliche Genehmigung erfolgte durch Bescheid vom 11.04.2006.

Nach Übergabe des Objektes im November 2008 begann die Laufzeit des von der Stadt Zwickau abzusichernden Mietverhältnisses am 01.12.2008. Der Höchstbetrag der Bürgschaft wird über die Laufzeit der Bürgschaftsverpflichtung fortgeschrieben. Zum Bilanzierungsstichtag belief sich der Höchstbetrag der Bürgschaft auf 5.538.223,00 EUR. Bis spätestens 01.01.2013 war für die Bürgschaftssicherungsrücklage ein Betrag von 2.508.000 EUR aus Barmitteln bereitzustellen. Mit den Jahresabschlüssen der Jahre 2007 bis 2012 wurde diese Rücklage aus den Überschüssen der Ergebnisrechnung in voller Höhe gebildet.

Im Haushaltsjahr 2017 wurde von der Stadt Zwickau eine Sicherheit zugunsten des Aero-Club Zwickau e.V. bestellt. Vom Finanzausschuss wurde am 09. Mai 2017 (BV/123/2017) eine Erklärung zur Sicherung der Zweckbindungsfrist zum Förderprogramm investive Sportförderung für den Aero-Club Zwickau e.V. abgegeben. Es werden die bis zu einer Höhe von 94.821,24 EUR ausgereichten Fördermittel abgesichert.

Vom Landratsamt wurde mit Bescheid vom 21.06.2017 die erforderliche Genehmigung gemäß § 83 SächsGemO erteilt.

Unter der Bilanz wurden die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre ausgewiesen.

Zwickau, 25.01.2024



Constance Arndt
Oberbürgermeisterin

Anlage

Übersicht zur Differenzierung zwischen Alt- und Neuvermögen

Übersicht zur Differenzierung zwischen Alt- und Neuvermögen

Sachverhalt	Umswitcheffekt Ja/Nein	Erläuterungen
Nachaktivierung durch später eingehende Rechnungen	Ja	
Nachaktivierung durch nachträgliche Leistungen (z. B LPH 9)	Ja	
Zuschreibung zu Festwerten	Nein	nicht abschreibungspflichtig
Umbuchung vom Anlagevermögen in das Umlaufvermögen	Nein	nicht abschreibungspflichtig
Umbuchung vom Umlaufvermögen in das Anlagevermögen	Ja	
Korrekturbuchung (zur Eröffnungsbilanz)	Nein	bleibt Altvermögen
Umbuchung innerhalb des Anlagevermögens	Ja/Nein	Einzelfallentscheidung nach Sachverhalt
Hinzuaktivierung zum immateriellen Vermögen	Ja	
Hinzuaktivierung zum beweglichen Vermögen	Ja	
Hinzuaktivierung zum unbeweglichen Sachanlagevermögen, soweit nachfolgend nicht anders bestimmt	Ja	
Hinzuaktivierung zu Grundstücken	Ja	
Hinzuaktivierung zu grundstücksgleichen Rechten	Ja	

Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss per 31.12.2018 der Stadt Zwickau

1. Haushaltssatzung

Die Haushaltssatzung für das Jahr 2018 beschloss der Stadtrat am 21.12.2017. Die Gesetzmäßigkeit bestätigte die Rechtsaufsichtsbehörde mit Bescheid vom 07.02.2018, wobei auch die vorgesehene Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen genehmigt wurde.

Die öffentliche Bekanntmachung der Satzung erfolgte im Amtsblatt vom 14.02.2018, die öffentliche Auslegung im Zeitraum vom 15.02. bis 22.02.2018, so dass sie zum 23.02.2018 rückwirkend zum 01.01.2018 in Kraft trat.

Planungsseitig war der Ergebnishaushalt nicht ausgeglichen. Bei ordentlichen Erträgen i. H. v. 201,4 Mio. EUR und Aufwendungen i. H. v. 216,9 Mio. EUR ergab sich im ordentlichen Ergebnis ein negativer Saldo i. H. v. 15,5 Mio. EUR. Ab dem Haushaltsjahr 2018 besteht die Möglichkeit, den sich ergebenden Saldo aus Abschreibungen und Sonderpostenaufösungen, die jeweils bis zum 31.12.2017 aktivierte Vermögensgegenstände (Altvermögen) betreffen, mit dem Basiskapital zu verrechnen. In 2018 betrug dieser Verrechnungsbetrag 16,3 Mio. EUR, so dass von einem positiven Gesamtergebnis in Höhe von 0,8 Mio. EUR ausgegangen wurde.

Im Finanzhaushalt stand beim Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ein negativer Saldo von -6,3 Mio. EUR zu Buche; der Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sah -13,1 Mio. EUR vor; der Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit -4,9 Mio. EUR. In Summe verringerte sich der Finanzmittelbestand um insgesamt 24,2 Mio. EUR.

2. Ergebnisrechnung

Bei der Umsetzung des Haushalts ergaben sich eine Reihe positiver Entwicklungen, die zu einer deutlichen Verbesserung gegenüber den Planzahlen führten. Der negative Saldo im ordentlichen Ergebnisses verringerte sich um 11,7 Mio. EUR auf -3,8 Mio. EUR.

Ertragsseitig wirkten sich insbesondere höhere Zuschreibungen bei den Beteiligungsunternehmen aus (+6,1 Mio. EUR), die sich aus der Anwendung der Eigenkapitalspiegelmethode ergaben. Insgesamt gab es bei den Erträgen eine Verbesserung von 8,3 Mio. EUR. Aufwandsseitig waren keine größeren Planabweichungen zu verzeichnen. Die Gesamtaufwendungen reduzierten sich um 3,3 Mio. EUR.

Das Sonderergebnis beläuft sich auf -1,8 Mio. EUR. Größter Posten ist im Aufwandsbereich eine außerplanmäßige Abschreibung beim BGA „Stadthalle“ (1,3 Mio. EUR). Hier wurden die Buchwerte in der Anlagenbuchhaltung den bilanziellen Werten des BGA „Stadthalle“ angepasst. Die Differenz resultierte aus unterschiedlichen Aktivierungszeitpunkten.

3. Ergebnisverwendung

Das in der Ergebnisrechnung ausgewiesene Gesamtergebnis beträgt 24,4 Mio. EUR und errechnet sich wie folgt:

ordentliches Ergebnis	-3,8 Mio. EUR
+ Sonderergebnis	-1,8 Mio. EUR
+ Verrechnung Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis nach § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO	10,7 Mio. EUR
+ Verrechnung Fehlbetrag im Sonderergebnis nach § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO	19,3 Mio. EUR

Im ordentlichen Ergebnis sind positive Jahresergebnisse von Betrieben gewerblicher Art in Höhe von 84 TEUR enthalten, die den jeweiligen Rücklagen zugeführt wurden.

Der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses können durch die Verrechnungsmöglichkeit nach § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO 6,8 Mio. EUR zugeführt werden; im Sonderergebnis beträgt die Rücklagenzuführung 17,5 Mio. EUR.

4. Finanzrechnung

Der negative Saldo aus Investitionstätigkeit (-13,1 Mio. EUR) reduzierte sich – ohne Berücksichtigung der Einzahlungen (21,7 Mio. EUR) für die Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens – im Vergleich zum Plansaldo um 5,1 Mio. EUR.

Die geplante Aufnahme eines Kredits zur Umschuldung (7,1 Mio. EUR) fand nicht statt. Die Kreditverschuldung wurde um 11,8 Mio. EUR zurückgeführt.

Aus der laufenden Verwaltungstätigkeit ergibt sich ein Zahlungsmittelsaldo von -3,1 Mio. EUR, wodurch sich der Planwert (-6,3 Mio. EUR) um 3,2 Mio. EUR verbesserte.

Im Haushaltsjahr 2018 ergab sich ein Anstieg der liquiden Mittel in Höhe von 2,2 Mio. EUR. Demgegenüber reduzierten sich die Festgeldanlagen um 21,4 Mio. EUR auf 56,6 Mio. EUR.

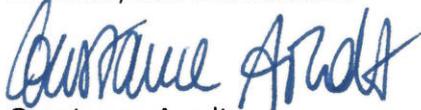
5. Vermögensrechnung (Bilanz)

Erforderliche Änderungen von Wertansätzen wurden gemäß § 62 Abs. 4 KomHVO-Doppik ergebnisneutral mit dem Basiskapital verrechnet. Dabei schmälerten niedriger anzusetzende Werte das Basiskapital, höher anzusetzende Werte wirkten basiskapitalerhöhend. Das Anlagevermögen verringerte sich im Vergleich zur Vorjahresbilanz um 12,1 Mio. EUR. Ursächlich hierfür waren primär die Bilanzpositionen Sachanlagevermögen - „bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte“ (-10,2 Mio. EUR) sowie Finanzanlagevermögen - „Wertpapiere“ (-21,3 Mio. EUR). Die Rückgänge resultieren aus bilanziellen Abschreibungen, Grundstücksverkäufen, der Zuordnung von Grundstücken zum Umlaufvermögen und Korrekturen sowie der Veräußerung von Festgeldanlagen. Vergleichsweise hohe Zuschreibungen waren erneut im Finanzanlagevermögen im Bereich der Anteile an verbundene Unternehmen (12,0 Mio. EUR) zu verzeichnen.

Die Bilanzsumme sank um 12,3 Mio. EUR auf 1.084,5 Mio. EUR. Von diesem Gesamtvermögen entfallen 53 % auf Sachanlagevermögen und 42 % auf das Finanzanlagevermögen; das Umlaufvermögen umfasst 3 % der Bilanzsumme. Aus dieser Konstellation lässt sich erkennen, dass die Bilanz von einer hohen Anlagenintensität geprägt ist. Der beachtliche Anteil des Finanzanlagevermögens widerspiegelt die Tatsache, dass sich die Stadt Zwickau zur Aufgabenerledigung eigener Beteiligungen bedient.

Auf der Passivseite der Bilanz, die die Finanzierung der gesamten Bilanzsumme wiedergibt, nimmt die Kapitalposition mit 75 % den größten Umfang ein, was gleichzeitig auch der Eigenkapitalquote entspricht. Weitere wesentliche Finanzierungsbestandteile sind Fördermittel mit 19 % und Verbindlichkeiten mit 4 % der Bilanzsumme.

Zwickau, den 25.01.2024



Constance Arndt
Oberbürgermeisterin